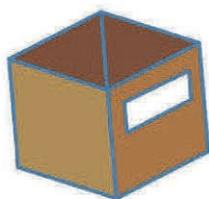


Verschenkmarkt

in Rosenharz
rund um die Kirche
im Freien



Verschenken statt
wegwerfen,
suchen und tauschen.

Was Sie nicht mehr brauchen,
macht anderen vielleicht
noch Freude.



Samstag, 7. Juni 2025

13.00 bis 17.00 Uhr

Tische für Ihre Ware sind vorhanden



Auf einen Blick

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Vergiftungs-Informations-Zentrale	0761 / 19240
Stromstörung/EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung /Zweckverband	0800 / 300 3 999

Bereitschaftsdienste



EINE FÜR ALLE !

Den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein,- Kinder, Augen und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) erreichen Sie unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer :

116 117

oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.: 0761/12012000

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 8 - 18 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage, 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 07. Juni 2025 und Sonntag, 08. Juni 2025

Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia,
Tel. 0751/363140

Kleintierpraxis Dr. Julia Wenzel, Tel. 07529 973411 (für Kleintiere)

Telefonische Anmeldung erforderlich!

Pfingstmontag, 09. Juni 2025

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg, Tel. 0751 7912570

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: **Tel. (07529) 855**, E-Mail:
info@sozialstation-schlier.de, www.sozialstation-schlier.de

Wichtige Nummern

Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Tel.: 07529/912662

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel.: 0751 / 560 61 0

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751 / 366130

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr, Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigung durch chronische Erkrankung und Behinderung.

Schubertstr.1, 88214 Ravensburg, Tel. 0751 99923970

Hospizdienst Vorallgäu

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1,

88289 Waldburg, Telefon: 07529 – 3642

Ansprechpartnerin für Grünkraut und Bodnegg:

Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Nicole Reichle, Tel.: 07520 9152672

NBH-StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Vertretung: Klara Mikolitsch, Tel.: 07520 2340; mobil: 0175 4380817

Betreuungsgruppe MARTINUS-TREFF Bodnegg

Leiterin: Luise Lipp, Tel. 07520 92 30 84; E-Mail: lipp.luise@gmail.com

Bodnegg mobil e.V.

Telefon: 07520-920808 oder 0151-47080387

Sie müssen zum Arzt, Apotheke, Physiotherapie

Wir fahren Sie! Dienstag + Donnerstag + Freitag 08:00 – 17:00 Uhr

Anruf: montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319

Abfall-Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit Altpapier, Altglas, Leuchtmittel und Batterien **Samstag, 14. Juni 2025**. Die Wertstoffannahme wird vom TSV durchgeführt.

Angenommen werden:

Im Container

- **Altpapier** (Gewerbebetriebe sind nur zur Abgabe von 0,5 m³ Papier pro Annahmetag berechtigt) Im Anbau der Sporthalle:
- **Leuchtmittel und Lampen**
- **Batterien**

Nicht mehr angenommen werden sämtliche Elektrogeräte:

Elektrogeräte (E-Schrott) können nur noch in den umliegenden Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Öffnungszeiten Wertstoffhof Grünkraut: In den ungeraden Kalenderwochen dienstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Grüngutannahme:

Die Grüngutannahme vor dem Feuerwehrhaus in Bodnegg öffnet im 14-Tagerhythmus.

Nächster Termin ist am Samstag, 14.06.2025 von 14 - 16 Uhr.

Weitere Grüngutannahme in der Gemeinde Grünkraut

jeden Samstag von 13 - 16 Uhr geöffnet. (Grüngutsammelstelle Deuringer)

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert. Die Tonne bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank.

Leerung der Tonnen:

Die genauen Termine finden Sie im Abfallkalender. Dieser kann unter folgendem Link heruntergeladen werden: <https://athos-onlinedienste.rv.de/WasteManagementRavensburgPrivat/WasteManagementServlet?SubmitAction=wasteDisposalServices&InFrameMode=FALSE>

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Patrick Söndgen oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-16, Fax: 07520 / 9208-40
E-Mail: amtsblatt@bodnegg.de

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr

Erscheinungstag: wöchentlich donnerstags

Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

Bezugsgebühr: Jahresabo print 34,90 Euro, digital 23,27 Euro



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages (Fronleichnam) wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 18.06.2025

Redaktionsschluss: 15.06.2025, 21:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der Verbandsversammlung vom 15.05.2025 des Zweckverband Haslach-Wasserversorgung

Eine vorgezogene Stab- oder besser Rohübergabe erfolgt bei der Verbandsversammlung vom ausscheidenden Neukircher Bürgermeister Reinhold Schnell an die im August nachfolgende Tettnanger Bürgermeisterin Regine Rist.

Die Tettnanger Bürgermeisterin folgt auf Reinhold Schnell nach. Bei der Hauptversammlung standen zudem weitere wichtige Themen auf der Tagesordnung.

Bei der Verbandsversammlung des Zweckverbands Haslach Wasserversorgung ist in geheimer Wahl die Tettnanger Bürgermeisterin Regine Rist einstimmig zur neuen Vorsitzenden gewählt worden. Sie folgt im August auf Reinhold Schnell nach, Bürgermeister von Neukirch, der das Amt seit 2007 innehatte. Reinhold Schnell kandidierte nach 24 Jahren nicht mehr als Bürgermeister und wird zukünftig von seinem Nachfolger im Amt Hermann Roggors als Bürgermeister in Neukirch abgelöst. Der Zweckverband dankt Herrn Bürgermeister Reinhold Schnell für 24 Jahre Verbandsmitglied davon 18 Jahre als dessen Vorsitzenden. Die offizielle Verabschiedung folgt in der nächsten Verbandsversammlung. Frau Rist nahm die Wahl an, freute sich und dankte für das Vertrauen, denn: „Wasser ist ein wichtiger Belang“.

Die Verbandsversammlung beschloss zudem, in Abstimmung mit einem Fachanwalt beim Regionalverband eine Stellungnahme zum Teilregionalplan Energie bzgl. des geplanten Windparks im Altdorfer Wald einzureichen. Zu den laufenden Bauprogrammen nahm Katrin Biegger Stellung. Sie berichtete über Wasserleitungs Erneuerungen im Zuge der Breitbandverlegung im Bereich Vogt bis zu Erschließungen des Neubaugebietes Haberacker, Amtzell, sowie dem zukünftigen Baugebiet Tettnangerstr. In Neukirch. Weiteres Thema war die Neuinstallation von UV-Anlagen, von denen noch für das Quellwasserwerk Rohrmoos eine fehle. Biegger argumentierte von den geänderten klimatischen Bedingungen und warnte vor Starkregenereignissen und deren Folgen: „Abkochgebote sollen nicht mehr vorkommen“, betonte sie. Der Beschaffung und Installation einer UV-Anlage fürs Quellwasserwerk Rohrmoos in Höhe von rund 28.000 Euro stimmte die Versammlung zu.

Weitere Themen waren das Grundwasserwerk Buch. Die Wassergewinnungsanlage stammt aus den 1960er Jahren. Geophysikalische Untersuchungen und hydrogeologische Auswertungen sollen den Zustand der Anlage bestimmen, um dann in einem zweiten Schritt die mehr als 20 Jahre alten Pumpen auszutauschen. Die Untersuchungen bilden ein Maßnahmenpaket in Höhe von rund 130.000 Euro Diesem wurde durch die Versammlung zugestimmt.

Einen Ausblick gab Biegger auch auf eine Bewertung der Trinkwassereinzugsgebiete nach Risiken und Schadensausmaß, die bis Ende des Jahres durchgeführt werden müssen. Das Land-

ratsamt Ravensburg in der Zuständigkeit als untere Wasser-schutzbehörde wird daraufhin Maßnahmen zur Eindämmung von Risiken vornehmen.

Beim Ausblick auf das Sanierungsprogramm fürs kommende Jahr soll ein Schwerpunkt die Sanierung von Pumpwerken (Pumpwerk Kenzlerholz und Pumpwerk Siglisberg) für den Versorgungsbereich Bodnegg sein. Die Sanierungsmaßnahmen sollen ausgeschrieben werden, um diese dann in einer der nächsten Verbandsversammlungen zu vergeben.

Auf den Prüfbericht zur Finanzprüfung der Jahre 2016 -2022 der gpa wurde noch hingewiesen. Die finanziellen und wirtschaftlichen Verhältnisse waren im Prüfungszeitraum geordnet. Zu verschiedenen Themen aus dem Prüfbericht nimmt die Verbandsverwaltung noch Stellung. Einer dieser Punkte war die formelle Beschlussfassung zur Abrechnung von Abwassergebühren. Dies wurde von der Verbandsversammlung so beschlossen.



FOTO: OLAF E. JAHNKE





Öffnungszeiten Rathaus

Wir bitten um Beachtung!



Am **Freitag, 20. Juni 2025** bleibt das Rathaus Bodnegg ganztägig **geschlossen**.

Gerne sind wir ab 23.06.2025 wieder für Sie da. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

In Trauerangelegenheiten erreichen Sie von 9-12 Uhr unter der Durchwahl Tel: 07520/9208-21 eine Mitarbeiterin

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die **Mangelstube** der Gemeinde ist ab Mai jeden **3. Mittwoch im Monat** für jedermann geöffnet!

Öffnungszeiten von 8:30-10:30 Uhr!

Nächster Öffnungstermin: **18. Juni 2025**

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste



AUSGABE von Essenmarken an Schüler: bodnegg
Große Essenmarkenausgabe: Immer am **letzten** Schul-Montag & Mittwoch im Monat von **12:00 bis 13:20 Uhr** in der Spielesaal- / Grundschulbetreuung.

Die nächste Essenmarkenausgabe findet am **Montag, den 23.06.** und **Mittwoch, den 25.06.2025** statt.

AUSGABE der Essenmarken an Eltern von Schülern:
Eltern haben zusätzlich die Möglichkeit während der Bürozeiten, im **Pavillon Bildungszentrum, Raum P10** (neben Sekretariat), Essenmarken zu holen:
 montags 11.00 bis 13.00 Uhr
 mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

Jutta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg
Bearbeitung von Schülermonatskarten
 Tel. 07520/920722, E-Mail: j.altherr@bz-bodnegg.de

Die **Gemeinde Bodnegg** sucht für die Mensa/ das Tagesheim eine



Küchenhilfe (w/m/d)

(unbefristet, Teilzeit bis 60 %)

- Essensausgabe
- Spülküche
- Speisesaalreinigung
- Schulfestivals sind frei

INTERESSE?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 15.06.2025 an: wiedmann@bodnegg.de. Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Schupp, Tel. 07520 9207 23 oder Frau Wiedmann, Tel. 07520 9208 14 gerne zur Verfügung.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Jetzt bewerben!

Informationen

Wochenmarkt

jeweils freitags
 von 8.00 - 12.00 Uhr
 auf dem öffentlichen Parkplatz
 „Am Kromerbühl“

Angeboten werden:

Käseprodukte vom

Waldburger Käseparadies: Klaus Ellendt, Waldburg

Gemüse, Obst,

Südfrüchte, Eier: Familie Schäfer, Ravensburg

Fleisch- und Wurstwaren: Metzgerei Fiegler, Vogt

(8.30 Uhr - 10.30 Uhr!)

Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.
 Telefon 07154 / 8222-20 oder
 E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de

Betreten von Wiesen und Weiden



Betreten von Wiesen und Weiden

Bitte denken Sie bei Ihrem nächsten Spaziergang daran, dass es auf den Wiesen und Weiden
 „grünt u. blüht“



Achten Sie auf landwirtschaftlich genutzte Flächen - bitte nutzen Sie ausschließlich die Wege.

Unsere Landwirte wären Ihnen hierfür dankbar, wenn ihre Wiesen, Äcker und Weiden nicht betreten werden.

Liebe Hundebesitzer, denken Sie auch bei Ihrem nächsten Wald- u. Wiesensparzierung daran, dass die Brut- u. Setzzeit der Vögel und Wildtiere (01. April bis 15. Juli) begonnen hat.

Wir bitten alle Hundebesitzer, ihre Tiere an der Leine auszuführen oder auf dem eigenen Grundstück auslaufen zu lassen, damit brütende Vögel und Jungtiere ungestört bleiben. Nehmen Sie den Hundekot auf Straßen, Wegen, fremden Grundstücken und entsprechenden landwirtschaftlichen Flächen wieder mit nach Hause, zur Entsorgung im eigenen Müll-eimer, oder entsorgen

sie ihn in den aufgestellten Hundetoiletten, hier sind auch Hundkotbeutel erhältlich.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.
 Ihre Gemeindeverwaltung Bodnegg



Freiwillige Feuerwehr Bodnegg

Solides Ergebnis bei der Orientierungsfahrt der Feuerwehren des Landkreises

Am Samstag, den 25. Mai, nahm ein Fahrzeug der Feuerwehr Bodnegg bei der Orientierungsfahrt des Landkreises teil. Ausrichter in diesem Jahr waren die Feuerwehren Weingarten und Ravensburg. Morgens machten sich 7 Männer, darunter unser Bürgermeister und zwei unserer frischen Anwärter, auf den Weg nach Weingarten. Der ein oder andere durchaus noch gebeutelt vom Sommerfest des Musikvereins. Nach mehreren Stationen, welche die meisten mit Bravour gemeistert wurden, stand am Ende bei der Siegerehrung im Salzstadel in Ravensburg ein solider 11er Platz, von insgesamt 40, zu Buche. Ein besonderes Lob gilt unseren zwei Anwärtern und unserem Bürgermeister, welche ohne Grundausbildung und dadurch fehlendes Feuerwehrfachwissen, mit großer Leidenschaft und Ehrgeiz die Stationen gemeistert haben. Am Ende des Tages ließen wir den Abend im Feuerwehrhaus in Ravensburg und anschließend im Festzelt in Bodnegg ausklingen.



Bildquelle: Feuerwehr Weingarten

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bodnegg

Ein erneut einsatzreiches Jahr für die Feuerwehr Bodnegg
Zur Jahreshauptversammlung 2025 durfte Kommandant Franz Zwisler die aktiven Kameraden, die Alters- und Ehrenabteilung, fünf Feuerwehranwärter, den Bürgermeister Patrick Söndgen und Mitglieder des Gemeinderates, sowie den Kreisbrandmeister Oliver Surbeck, am 14.05.2025 im Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg, begrüßen.

Nach Eröffnung der Hauptversammlung wurde allen unseren verstorbenen Kameraden in einer Schweigeminute gedacht.

Im Anschluss stellte unser stellvertretender Kommandant Florian Wucher den Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024 vor. Die Feuerwehr Bodnegg zählt aktuell 53 aktive Mitglieder, sowie 17 Mitglieder in der Altersabteilung. Im vergangenen Jahr wurden 39 Einsätze von der Feuerwehr Bodnegg abgearbeitet, darunter 14 Brandeinsätze, 23 technische Hilfeleistungen und zwei sonstige Einsätze. Somit bestätigt sich der Trend der letzten Jahre, mit einem steigendem Einsatzaufkommen für die Feuerwehr Bodnegg. Zusätzlich zu unseren Einsätzen wurden Veranstaltungen der Gemeinde und Kirchengemeinde abgesichert. Ebenso wurde an einigen Versammlungen und Veranstaltungen des Landkreises teilgenommen. Im Jahr 2024 wurden 18 Proben abgehalten, darunter 4 Sonderproben und eine Jahreshauptübung.

Wie in jedem Jahr folgte im Anschluss der Kassenbericht des Kassierers Nick Aggeler. Dieser gab einen Einblick in die Finanzen der Kameradschaftskasse der Feuerwehr Bodnegg. Die Kassenprü-

fung wurde von Markus Stübe und Marcel Melliti durchgeführt, welche den Kassier zur Entlastung vorschlugen. Die Entlastung wurde von Bürgermeister Patrick Söndgen durchgeführt und unser Kassier Nick Aggeler wurde bei einer Enthaltung mehrheitlich entlastet. Durch die Satzungsänderung, durch den Gemeinderat im vergangenen Jahr müssen ab diesem Jahr die Kassenprüfer in der Hauptversammlung gewählt werden. Markus Stübe und Marcel Melliti stellten sich zur Wahl und wurden von der Hauptversammlung auf zwei Jahre gewählt. Ebenfalls bedingt durch die Satzungsänderung musste in diesem Jahr das Stimmrecht im Ausschuss für den stellvertretenden Kommandanten Florian Wucher bestätigt werden. Auch er wurde von der Hauptversammlung als weiteres Ausschussmitglied gewählt.

Somit standen im Anschluss an die Grußworte des Bürgermeisters drei Beförderungen auf dem Plan.

Florian Hecht wurde nachträglich zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

Fabio Aloise wurde ebenfalls zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Unser stellvertretender Kommandant Florian Wucher wurde nach erfolgreichem bestehen des zweiwöchigen Zugführerlehrgangs an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal zum Brandmeister befördert.

Im Anschluss an die Beförderungen folgten die Grußworte des Kreisbrandmeisters Oliver Surbeck mit den Ehrungen langjähriger Mitglieder.

Das Feuerwehrehrenzeichen in Bronze für 15 Jahre aktiven Feuerwehrdienst erhielten: Andreas Jensch, Markus Stübe, Florian Dietenberger und Benedikt Dietenberger.

Das Feuerwehrehrenzeichen in Gold für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst erhielt nachträglich Manfred Fuchs, da er im letzten Jahr leider nicht anwesend war.

Allen beförderten, geehrten und gewählten wünscht die Feuerwehr Bodnegg herzlichen Glückwunsch und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.



V.L.n.R.: BM Patrick Söndgen, Kommandant Franz Zwisler, Markus Stübe, Florian Wucher, Florian Dietenberger, Andreas Jensch, Benedikt Dietenberger, Fabio Aloise, Manfred Fuchs, Florian Hecht, KBM Oliver Surbeck



Bürgerenergie Bodnegg (BeB)



Es geht los mit der Planung!

Der Rücklauf der Anschlussverträge war so gut, dass wir nun mit der Planung loslegen können. Die beiden Ingenieurbüros werden in der ersten Juni-Woche von uns beauftragt.

Trotzdem gilt weiterhin: Wenn das Wärmenetz noch etwas dichter werden würde, wird es für alle günstiger.

Machen Sie deshalb gerne nochmal Werbung bei ihren Nachbarn, Freunde und Bekannten, die sich noch nicht für einen Anschluss entscheiden konnten.

Was passiert mit den Unterlagen:

Ihre eingereichten Anschlussverträge werden in diesen Tagen von den Vorständen gegengezeichnet. Hierzu bekommen Sie in den nächsten Tagen eine persönliche Nachricht. Angekündigt wird darin auch die erste Abbuchung bzw. Zahlungsaufforderung.

Und falls Sie noch nicht dabei sind:

Es ist noch nicht zu spät für eine Entscheidung zum Nahwärmanschluss bei Ihrer Genossenschaft. Im Moment können wir den Anschlusspreis auch noch stabil halten. Sobald die Ingenieurbüros mit ihren Berechnungen fortgeschritten sind, bedeutet jede Änderung durch neue Antragsteller zusätzliche Kosten. Ab August werden wir daher den Anschlusspreis moderat erhöhen.

Wie geht es weiter?

Die Vorplanung wird nun einige Wochen in Anspruch nehmen. Wir planen in der Zwischenzeit eine Informationsveranstaltung zu den Förderungen für die Umbaukosten an der eigenen Heizanlage (Verteilung der Nahwärme im Haus). **Wir informieren Sie rechtzeitig.**

Sie sind noch nicht Mitglied? Sie haben noch Fragen?

- Mitgliedsantrag zum Download auf unserer Webseite
- Schließen Sie einen Anschlussvertrag ab. Download auf unserer Webseite, gerne senden wir Ihnen auch ein gedrucktes Exemplar zu.
- Werben Sie bitte auch nochmal bei Ihren Nachbarn, Freunden und Bekannten. Je mehr Eigentümer mitmachen, desto günstiger wird es für alle.
- Informieren Sie sich auf unserer Webseite.
- Melden Sie sich gerne per Mail bei uns, wenn Sie Fragen haben. Wir rufen Sie auch gerne zurück.

Weitere Infos in den nächsten Wochen an dieser Stelle oder unter:

www.buergerenergie-bodnegg.de

E-Mail: info@buergerenergie-bodnegg.de

Öffentliche Bekanntmachung

10. Teiländerung des Flächennutzungsplans 2030 des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen im Bereich der Gemeinde Grünkraut („Bauhof und Feuerwehrhaus“)

Das Landratsamt Ravensburg hat die von der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen am 09.04.2025 in öffentlicher Sitzung 10. Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2030 im Bereich der Gemeinde Grünkraut („Bauhof und Feuerwehr“) mit Verfügung vom 22.05.2025, Aktenzeichen: BLP/2143/22/401-621.31-Ge, aufgrund von § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt.

Die Teiländerung liegt im Bereich der Gemeinde Grünkraut. Der räumliche Geltungsbereich der Teiländerung ist im Lageplan der Fassung vom 10.03.2025 dargestellt.

Die 10. Teiländerung des Flächennutzungsplans 2030 im Bereich der Gemeinde Grünkraut („Bauhof und Feuerwehrhaus“) wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Jedermann kann den Flächennutzungsplan, die Begründung und

die zusammenfassende Erklärung einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen (vgl. § 6 Abs. 5 BauGB). Hierzu können die Unterlagen während der Öffnungszeiten im Dienstgebäude des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen, Kaufstraße 11, 88287 Grünkraut-Gullen eingesehen werden. Die Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08:00 - 12:00 Uhr und zusätzlich Mittwoch von 14:00 - 17:30 Uhr.

Sie finden die Unterlagen ebenfalls unter folgendem Link auf der Homepage des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen:

[www.gvv-gullen.de/Aufgabenbereiche/Flächennutzungsplan/wirksame/rechtskräftige-Bauleitpläne](http://www.gvv-gullen.de/Aufgabenbereiche/Flaechennutzungsplan/wirksame/rechtskraeftige-Bauleitplaene)

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften oder aber ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorganges nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband Gullen geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorganges begründen soll, ist darzulegen.

Grünkraut - Gullen, den 05.06.2025

gez. Patrick Söndgen, Verbandsvorsitzender



Eröffnung des Nachhaltigkeitslehrpfades Waldburg am 17. Mai 2025

Am Samstag, den 17. Mai 2025 wurde der Nachhaltigkeitslehrpfad Waldburg feierlich eröffnet.

Der Nachhaltigkeitslehrpfad Waldburg ist ein gemeinsames Projekt der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt, der Gemeinde Waldburg und des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen. Ziel des Lehrpfades ist es, Schülerinnen und Schüler sowie Bürgerinnen und Bürger für zentrale Zukunftsthemen wie erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität, Ressourcenmanagement, Biodiversität und lokale Klimaschutzinitiativen zu sensibilisieren. Der Pfad macht diese Themen konkret und erfahrbar - mit dem Anspruch, ein Bewusstsein für die Ursachen des Klimawandels zu schaffen und praktische Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

Nach der Begrüßung durch Herrn Schatz und Herrn Röger sorgten Kinder der Klasse 2 und 4 für einen emotionalen Auftakt. Mit einem Lied und bewegenden Worten erinnerten sie daran, dass es in unserer Verantwortung liegt, die Welt von morgen lebensfreundlich und zukunftsfähig zu gestalten:

*„Kind der Erde - rette die Welt,
dass sie morgen deinen Enkeln gefällt,
noch schön ist und bunt,
einfach gesund.*

*Heimat der Vielfalt Mensch.
Kind der Erde - gib gut auf sie acht,
sei dir bewusster bei dem, was du machst,
dass sie schön bleibt und bunt,
einfach gesund,
schütze die Vielfalt und uns.“*

Im Anschluss konnten die Besucherinnen und Besucher den Lehrpfad eigenständig erkunden und die zehn thematischen Stationen kennenlernen. Die Stationen wurden im Rahmen der Nachhaltigkeitstage im Sommer 2024, sowie den darauffolgenden Monaten gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern entwickelt und umgesetzt:

- Eine Gruppe legte mit Unterstützung des Bauhofs eine artenreiche Blumenwiese an.
- Ein Windrad wurde aufgebaut und im Rahmen eines Workshops setzten sich die Kinder und Jugendlichen intensiv mit dem Thema Windenergie auseinander.
- Im Rahmen eines Upcycling-Projekts entstand ein Kunstobjekt für die Station „Artenreiche Blumenwiese“.
- Es wurde eine Balkonanlage mit Ertragsanzeige installiert.

Der Lehrpfad ist fester Bestandteil des Unterrichts und soll langfristig zur Umweltbildung beitragen.

Bei der Eröffnungsfeier hatten die Gäste die Gelegenheit, die Stationen des Lehrpfades aktiv zu erleben. Es wurde gerätselt, gesägt, ausprobiert, Samen wurden abgefüllt - und ganz nebenbei konn-



ten sich die Besucherinnen und Besucher auf vielfältige Weise mit den Themen des Lehrpfades auseinandersetzen. Besonders erfreulich: Insgesamt haben 144 Personen alle Stationen durchlaufen und ihre Teilnahmekarten abgegeben. Damit wurde im Rahmen eines Sponsorenlaufs eine Spende in Höhe von 432 Euro ausgelöst. Ein herzlicher Dank geht an die Firma VomFASS für diese großzügige Unterstützung! Mit dem Geld soll eine Hecke gepflanzt werden, die den Lehrpfad künftig ökologisch ergänzt. Wir laden Sie herzlich ein, den Lehrpfad selbst zu erkunden und die Vielfalt nachhaltiger Themen vor Ort zu entdecken.



Herr Schatz begrüßt die zahlreichen Gäste zur Eröffnungsfeier



Feierliche Inbetriebnahme des Windrades



Bürgerkontaktbüro

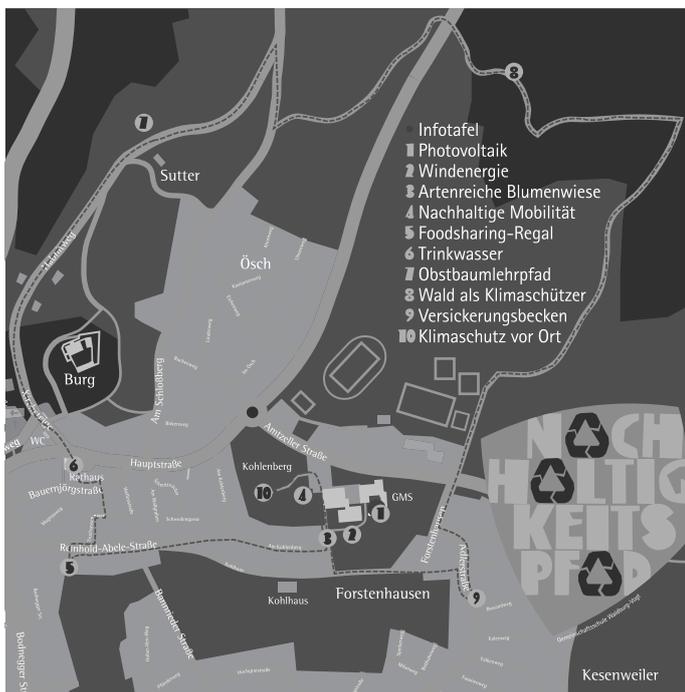
Krabbelgruppe für Babys und Kleinkinder bis ca. 3 Jahre

- Wann?** Dienstags von 9.35 Uhr bis 11.05 Uhr
Wo? Schüler Café im Bildungszentrum Bodnegg (Dorfstr. 34)
Was? Spielen, Plaudern und mehr...
Bitte mitbringen: Hausschuhe / Socken für euch und euer Kind, eine Krabbeldecke und evtl. eine Kleinigkeit zum Essen & Trinken

Es ist keine Anmeldung erforderlich – einfach kommen und mitmachen!
 Die Teilnahme an der Krabbelgruppe ist kostenlos.
 Wir freuen uns, wenn die Teilnehmer*innen Mitglieder bei Mittem im Dorf e.V. werden.

Noch mehr Infos gibt's bei Jana Sauter: jana.rist@web.de

Diana Sterk
Bürgerkontaktbüro Bodnegg
 Tel.: 07520-920 812
 E-Mail: sterk@bodnegg.de
 Sprechzeiten: Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr
 Do 15.00 Uhr - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.





Offener Mittagstisch

In den Ferien findet kein offener Mittagstisch statt!

Abfallwirtschaft

E-Schrott

E-Schrott kann im Wertstoffhof der **Gemeinde Grünkraut** abgegeben werden.

Wertstoffhof Grünkraut Scherzachstraße (beim Anwesen Fuchs)
Annahmezeiten:

In den ungeraden Kalenderwochen Dienstag 14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: 17. Juni 2025

Was wird alles an Elektronikschrott angenommen?

1. Haushaltsgroßgeräte
2. Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik/ Unterhaltungselektronik
3. Gasentladungslampen/Energiesparlampen
4. Haushaltskleingeräte nicht geleerte Tonne

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.

Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

Flüchtlinge/ Asylbewerber

Beratung und Hilfestellung für Geflüchtete in allen Lebenslagen

Sprechzeiten von Herrn Yauhen Lukashevich

Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr - im Rathaus Bodnegg 1. OG
und nach Bedarf in vorheriger Absprache unter
Tel: 0751/76935-25 – mobil: 0170/469 22 86

Gästeamt

Genießer-Gutschein
Die Region erleben, die Region genießen.
Die Geschenkidee, gültig bei Direktvermarktern,
Gastronomie, Kultur.

Erhältlich bei den Gästeämtern

Amtzell Bodnegg Grünkraut Schlier Vogt Waldburg

Sie sind noch auf der Suche nach einem passenden Geburtstagsgeschenk?

Verschenken Sie Gutes aus unserer Region! In unserer Gastrono-

mie, bei unseren Direktvermarkter und bei kulturellen Veranstaltungen können diese Gutscheine eingelöst werden.

Flyer mit unseren Anbietern liegen in allen Gemeinden der Region Waldburg aus.

Den Gutschein können Sie in allen sechs Gästeämtern der Region Waldburg erwerben.

Gern können Sie die Gutscheine im Rathaus Bodnegg, EG, Zimmer 10 oder 11 zu den üblichen Öffnungszeiten erwerben. Weitere Informationen unter:

Gemeinde Bodnegg, Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg, Frau Pflüger, Tel. 07520/9208-21



Kraftquelle Allgäu - Kräuterbroschüre

Das ganze Jahr über wird im Westallgäu gewandert, gesammelt, gekocht und geräuchert. Gehen Sie mit unseren Kräuterexperten auf Tour oder besuchen Sie einen der Kräutergärten in der Region. Eine Übersicht mit allen Terminen finden Sie in unserer Kräuterbroschüre.

Kraftquelle Allgäu - Samstagspilgern Broschüre

Mit unseren Samstagspilgern-Angeboten möchten wir Sie einladen, das Pilgern für sich zu entdecken. Im Mitgehen können Sie in einer „WegGemeinschaft“ mitten in unserer wunderbaren, spirituell geprägten Landschaft Kraft tanken für Ihren Alltag – egal ob bei einer meditativen Morgenwanderung, einer Etappe auf dem Jakobus- oder Martinusweg oder einer „Gesundheitswanderung mit allen Sinnen“.

Beide Broschüren liegen im Rathaus, Foyer, Dorfstraße 18 aus.

Die Broschüren können Sie auch unter www.kraftquelle-allgaeu.com downloaden.

Schulnachrichten



Bildungszentrum Bodnegg

Schülerfirma Catering sorgt für das leibliche Wohl beim Berufe-Parcours

Unsere Schülerfirma Catering hat beim diesjährigen Berufe-Parcours wieder einmal für das leibliche Wohl aller Firmengäste und damit für eine angenehme Atmosphäre während der Veranstaltung gesorgt.



Mit liebevoll zubereiteten Butterbrezeln, Butterseelen, frisch gebrühtem Kaffee und erfrischenden Getränken wurde ein Buffet gezaubert. Die ausstellenden Firmen griffen gerne zu und haben die Bewirtung sehr gelobt. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie engagierte Schülerinnen und Schüler mit viel Herz bei der Sache sind und ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Ein besonderer Dank gilt unserem Team der Schülerfirma Catering für den großartigen Einsatz und die liebevolle Organisation. Ein herzliches Dankeschön auch an Frau Birgit Lorenz, die federführend die Schülerfirma leitet und mit viel Engagement dafür sorgt, dass alles reibungslos läuft. Wir sind stolz auf unser Schülerfirma Catering und freuen uns schon auf weitere gemeinsame Aktionen!

Grundschule räumt auf - Dorfputzete 2.0

Am Freitag, den 9.05.25 hieß es „Dorfputzete Teil II“ in Bodnegg. Nachdem bereits Anfang April die Einwohnerschaft der Gemeinde aktiv war, schwärmten nun die Kinder der Grundschule aus, um den Ortskern und nahe gelegene Flur- und Waldstücke von Müll und befreien. Die Ausbeute war reichlich. Auch der „Fund des Tages“ wurde daraus wieder gewählt. Die meisten Stimmen erhielt der Fund der Schlangenhaut mit Skelett einer Ringelnatter. Aber auch ein inzwischen von Ameisen bewohnter Stiefel und vieles mehr ließen die Kinder staunen. Belohnt wurde die Müllsammlung im Anschluss mit einem leckeren Vesper bestehend aus Butterseelen, Butterlaugenhörnchen, Obst und Getränken gespendet von der Gemeinde und Herrn Bürgermeister Patrick Söndgen. Herzlichen Dank hierfür!



Jugend@Bodnegg

Die Gemeinde Bodnegg als Schulträger des Bildungszentrums und der Lindenschule sucht DICH!



Zum **1. September 2025** bieten wir mehrere Stellen im

Bundesfreiwilligendienst

sozial Engagement Schule Kinderbetreuung BZB Projekte miteinander Begleitung Jugendliche Unterstützung SBBZ mitgestalten erleben

Bildungszentrum Lernen Einsatzstelle BFD Pädagogische Unterricht Bodnegg Seminare Bildung Lindenschule Erfahrung freiwillig Schüler

Interesse an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen?
 Weitere Informationen auf www.bodnegg.de unter dem Stichwort Stellenangebote!

Jetzt bewerben!



Klimaschutz

Vier Kommunen machen gemeinsam Zukunft: Beitritt zur „Zukunftskommune der Energieagentur Oberschwaben“ unterzeichnet
Gemeinsames Engagement für den Klimaschutz: Gemeindeverwaltungsverband Gullen setzt auf neue Wege zur Klimaneutralität

Vergangene Woche war es so weit: Die vier Mitgliedskommunen des Gemeindeverwaltungsverbands (GVV) Gullen haben offiziell die Vereinbarung zum Beitritt in das Projekt „Zukunftskommune der Energieagentur Oberschwaben“ unterzeichnet. Damit gehen sie einen weiteren konsequenten Schritt in Richtung Klimaneutralität – gemeinsam, praxisnah und zukunftsorientiert. Bereits seit mehreren Jahren arbeiten die vier Kommunen eng im Bereich **Klimaschutzmanagement** zusammen. Zahlreiche Projekte wurden in dieser Zeit erfolgreich umgesetzt, darunter **Bürgerbusse, Carsharing-Angebote, der Ausbau der Photovoltaik auf öffentlichen Gebäuden, E-Ladeinfrastruktur, klimaangepasste Hochwasserschutzmaßnahmen** sowie innovative **kalte Nahwärmenetze**.

Mit dem Beitritt zur „Zukunftskommune“, einem neuen Angebot der Energieagentur Oberschwaben gGmbH, bauen die Gemeinden auf diesen Erfolgen auf. Das Projekt bietet ein **praxisnahes, unbürokratisches Werkzeug**, um systematisch den Stand der **klimaneutralen Verwaltung** und der gesamten **kommunalen Treibhausgasbilanz** zu analysieren und konkrete Maßnahmen zur Verbesserung zu entwickeln. „Wir sehen die Zukunftskommune als praxisnahes Instrument, um nicht nur den aktuellen Stand unserer Klimaschutzmaßnahmen zu bewerten, sondern auch gemeinsam konkrete Schritte in Richtung Klimaneutralität zu gehen – über Gemeindegrenzen hinweg“, sind sich die Bürgermeisterin und die Bürgermeister einig.

Inzwischen sind **bereits elf Kommunen** Teil des noch jungen Projekts – darunter nun auch die vier engagierten Gemeinden des GVV Gullen. Gemeinsam möchten sie nicht nur ihre Klimaziele erreichen, sondern auch **Synergien auf Verbandsebene nutzen**, um noch effizienter und ressourcenschonender arbeiten zu können.

Der nächste Schritt ist bereits in Planung: **Bis spätestens Anfang kommenden Jahres sollen erste Ergebnisse aus der Bestandsaufnahme in den Gemeinderäten vorgestellt werden**. Anschließend beginnt die Maßnahmenplanung, die in enger Zusammenarbeit zwischen den **kommunalen Energieteams**, der **Klimaschutzmanagerin des GVV Gullen** sowie der **Energieagentur Oberschwaben** erfolgen wird.



Gemeinsam für den Klimaschutz:

Mit der Unterzeichnung der Vereinbarung zur „Zukunftskommune der Energieagentur Oberschwaben“ setzen die vier GVV-Kommunen ein starkes Zeichen für mehr Klimaschutz und regionale Zusammenarbeit. **Sitzend von links nach rechts:** Walter Göppel (Geschäftsführer der Energieagentur Oberschwaben), Holger Lehr (Bürgermeister Gemeinde Grünkraut), Patrick Söndgen (Bürgermeister Gemeinde Bodnegg), Joachim Rittler (Bürgermeister Gemeinde Waldburg), Katja Liebmann (Bürgermeisterin Gemeinde Schlier).

Balkonkraftwerke

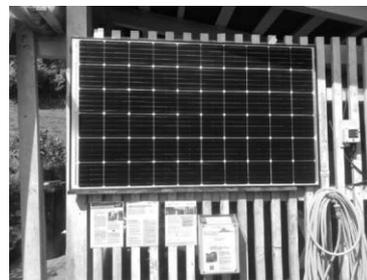
Mini-Solaranlagen für die Steckdose (zurzeit inaktiv, Keine Förderung mehr!)

Unkompliziert – wirtschaftlich – umweltfreundlich

Solare Mini-Kraftwerke erzeugen netzkonformen 230 Volt Wechselstrom, den Sie direkt in Ihr normales Hausnetz einspeisen können.

Die Montage der Solarmodule incl. Wechselrichter erfolgt an einer sonnigen Stelle.

Zum Beispiel: Dach, Hausfassade, Balkonbrüstung, Terrasse. Mini-Solaranlagen sind auch für Mieter interessant. (Urteil des Amtsgerichts Stuttgart März 2021 AZ 37 C 2283/20)



Es lohnt sich für die Umwelt und den Geldbeutel, denn für den Solarstrom, den Sie selbst erzeugen und verbrauchen, schickt Ihnen die Sonne keine Rechnung. Mit wenig Kenntnissen und Aufwand kann die Anlage selbst aufgestellt werden.

Der Deutsche Wald gibt inzwischen mehr CO2 ab als er aufnimmt

Zwischen den Jahren 2012 und 2017 kompensierte der Wald rechnerisch noch sieben Prozent der Emissionen in Deutschland. In den folgenden Jahren ging der „Kohlenstoffvorrat der lebenden Biomasse“, wie es Fachleute nennen, zurück.

Der schrumpfende Wald gab mehr CO2 ab als er binden konnte. Dahingerafft werden die Bäume heute durch mehr oder weniger direkte Folgen der Erderwärmung: Dürre, Stürme, Borkenkäferbefall.

Was könnte den Wald wieder zum Klimaverbündeten machen?

Mischwälder statt Monokulturforst. Weniger Nadelwald und mehr Laubbäume. Mehr Mut zu naturnaher Waldwirtschaft.

Quelle: Aus atmo Umweltmagazin

Seniorennachrichten

Tipps für einen sicheren Medikationsplan

1. Führen Sie bitte eine Liste aller Arzneimittel, die Sie derzeit einnehmen bzw. anwenden (Medikationsplan). Die Liste sollte aktuell sein und den Arzneimittelnamen sowie die für Sie vorgesehene Dosierung Ihrer Arzneimittel beinhalten. Berücksichtigen Sie dabei neben den verordneten auch die ohne Rezept gekauften Arzneimittel.
2. Legen Sie bitte die Liste bei jedem Arztbesuch vor. Es ist wichtig für Ihren Arzt zu wissen, welche Arzneimittel Sie einnehmen bzw. anwenden, um Ihre Beschwerden richtig einzuordnen und die für Sie richtige Therapie vorzuschlagen. Ihre gesamte Arzneimitteltherapie kann so regelmäßig überprüft werden. Nehmen Sie Ihre aktuelle Liste auch mit, wenn Sie in eine Klinik aufgenommen werden.
3. Führen Sie bitte die Liste Ihrer Arzneimittel auch mit, wenn Sie in der Apotheke Ihr Rezept einlösen oder ein Arzneimittel ohne Rezept kaufen. Auch die Einnahme bzw. Anwendung von Arzneimitteln, die Sie ohne Rezept kaufen, kann zu Risiken führen,



insbesondere dann, wenn Sie gleichzeitig weitere Arzneimittel einnehmen bzw. anwenden. Ihr Apotheker berät Sie gern hierzu und zu anderen wichtigen Fragen Ihrer Arzneimitteltherapie.

4. Bitte beachten Sie alle gegebenen Hinweise zur Einnahme bzw. Anwendung Ihrer Arzneimittel. Voraussetzung für eine sichere und wirksame Therapie ist, dass die notwendigen Arzneimittel in der richtigen Dosierung und Häufigkeit und genau so lange wie nötig eingenommen bzw. angewendet werden. Entscheidend ist es für manche Arzneimittel auch, wie sie eingenommen werden, z. B. vor, zum oder nach dem Essen oder mit viel Flüssigkeit. Informationen dazu finden Sie auch in der Packungsbeilage. Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie sich unsicher fühlen.
5. Bitte achten Sie darauf, ob neue Beschwerden auftreten. Jedes Arzneimittel kann Nebenwirkungen haben. Außerdem können Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder bestimmten Lebensmitteln auftreten. Diese sind in der Packungsbeilage aufgeführt und werden Ihnen von Ihrem Arzt und Apotheker erklärt. Wenn bei Ihnen während der Therapie mit einem Arzneimittel neue Beschwerden auftreten, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.
6. Beachten Sie bitte neue akute Erkrankungen bei bereits bestehender Dauertherapie. Durch eine akute Erkrankung, insbesondere wenn diese es unmöglich macht, ausreichend zu trinken und zu essen, kann ein Anpassen oder Unterbrechen der gewohnten Therapie einzelner Arzneimittel erforderlich sein. Besprechen Sie dies bitte mit Ihrem Arzt.
7. Bitte beachten Sie auch: Arzt und Apotheker sind in vielen Fällen gesetzlich verpflichtet, Ihnen bei gleichem Wirkstoff ein preisgünstiges Arzneimittel zu verordnen bzw. abzugeben. Es kann sein, dass Medikamente anders verpackt sind oder anders aussehen. Fragen Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, was Sie in diesem Zusammenhang beachten müssen.
8. Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie alle Informationen richtig verstanden haben. Machen Sie sich, wenn nötig, Notizen und haben Sie keine Bedenken, noch einmal nachzufragen



Wallfahrtskirche Maria zum Berg Karmel, Baitenhausen: allemal einen Besuch wert!

Allein schon ihr Standort macht sie zu etwas Besonderem: Am Berg oberhalb des Meersburger Ortsteiles Baitenhausen gelegen, reicht der Blick von dort über das Salemer Tal bis hin zum Heiligenberger Schloss und hinüber zum Gehrenberg. Die Kirche im Barockstil soll der Fürstbischof Marquard Rudolf von Rodt zum Dank für seine Errettung aus Seenot gestiftet haben. An ihn erinnern noch sein Wappen und die Jahreszahl 1702 über der Eingangstür zur Kirche. 1704 wurde die Kirche geweiht, dann 1964/1965 sowie zuletzt mit Kosten in Höhe von 570.000 € im Jahr 2021 erneut außen und innen restauriert. Über die interessante Entwicklung des Gotteshauses, über seine vier Altäre und Heiligenfiguren (u. a. übernommen aus der alten Dorfkapelle), über die „Maria-Lob-preisenden“ schönen Deckengemälde und über Wallfahrten erzählte Frau Karrer aus der Kirchengemeinde Meersburg bei ihrer Kirchenführung den 50 aufmerksam zuhörenden Bodneggerinnen und Bodneggern.



Seniorenteam

Natur- und Kulturlandschaft Altdorfer Wald - ein Naturjuwel ist in Gefahr!

Filmvortrag von Alexander Knor am Dienstag, 17. Juni, 14 Uhr

Der Altdorfer Wald ist mit gut 8.000 Hektar der größte Wald in Oberschwaben. Lange Zeit war er in Vergessenheit geraten, seit einiger Zeit wird wieder über ihn gesprochen. Da geht es um einen Regionalplan, um Kiesabbau – und in Zukunft sollen sich hier Windräder drehen. Höchste Zeit also, in den Altdorfer Wald, die „grüne Lunge Oberschwabens“, einzutauchen.

„In der vergangenen Eiszeit schufen Gletscher hier „Drumlins“, Mönche bauten jahrhundertlang an einem weit verzweigten Kanalnetz mit bis heute herausragender Wasserqualität, und Räu-berhauptmann „Schwarzer Veri“ trieb so lange sein Unwesen, bis ihn buchstäblich der Blitz traf: In den 9.000 Jahren seines Bestehens hat der in der Nähe des Bodensees gelegene Altdorfer Wald schon viel erlebt. Seine besondere Gesteinsformation ist für ihn jedoch nicht nur Segen, sondern auch Fluch, da sich mit seinen „Bodenschätzen“ viel Geld verdienen lässt. Für zwei vor rund 50 Jahren mitten im Wald erbaute Kiesgruben wurden nach und nach bis heute 400.000 Quadratmeter Wald zerstört. Und es soll weitergehen.“ Alexander Knor vom „Verein Natur- und Kulturlandschaft Altdorfer Wald“ stellt den Altdorfer Wald, umstrittene Bauvorhaben sowie das Engagement für das Landschaftsschutzgebiet vor. Zu diesem spannenden Bildvortrag laden wir herzlich ein und bitten um Anmeldung bei Silvia Weindorf, Telefon 07520 22 99 – der Veranstaltungsort wird nach Zahl der Anmeldungen festgelegt und bekannt gegeben.



Die stimmungsvolle Andacht „Fürchte dich nicht“ zu Ehren der Mutter Gottes mit einfühlsam gesungenen Marienliedern wurde gestaltet von Otti Hirscher (Akkordeon) und Ehrentraud Weißhaupt (Gitarre). Wirkungsvoll unterstützten auch die geübten Stimmen von Ehrentraud und Hans-Peter Weißhaupt. Das zum Abschluss von ihnen gesungene „Mutter Maria“ berührte die Herzen aller Mitfeiernden. Die verbindenden Worte und Gebete sprachen Veronika Hartmann und Klara Mikolitsch.

Anschließend wechselte die Gruppe mit wenigen Schritten von der Kirche in das gemütliche und warme Gasthaus „Grüner Berg“ zu schon bereit gestelltem Kaffee/Kuchen. Dies, die anschließende Rückfahrt über Meersburg mit Heiner von der Fa. Funk und gar noch der musikalische Empfang mit Festwurst in Bodnegg ließen das unwirtliche Wetter am 22. Mai total vergessen. Was kann ein kurzer Nachmittag noch mehr bieten?! Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten: Danke an alle, die mitgefahren sind, danke an alle, die den Nachmittag gestaltet, die ihn mit Leben gefüllt haben und danke für die schöne Gemeinschaft.



Der Nachmittag des 13. Mai mit Apothekerin Miriam Engelhardt: informativ, interessant und genussvoll



Schon die zahlreichen Anmeldungen zeugten vom großen Interesse an der Thematik des Nachmittags, so dass die Veranstaltung am 13. Mai kurzfristig vom Rathaus-Sitzungssaal in die Bücherei verlegt worden war. Miriam Engelhardt, Inhaberin der Apotheken in Waldburg, Grünkraut sowie der Seehas-Apotheke in Friedrichshafen hatte sich bereit erklärt, über Wechselwirkungen von Medikamenten sowie über das e-Rezept zu referieren bzw. Frage und Antwort zu

stehen.

Die erfahrene und versierte Apothekerin erklärte gut verständlich, wie wichtig es ist, Medikamente richtig einzunehmen und mögliche Wechselwirkungen zu kennen, um Nebenwirkungen zu vermeiden. Dabei gab sie praktische Tipps, wie man die Medizin sicher miteinander kombinieren kann und worauf man bei der Einnahme achten sollte. Ein von vielen wichtigen Hinweisen war der, dass die Apotheken Beratungen über „Wechselwirkungen von Medikamenten“ abhalten, die je nach Krankenkasse auch bezahlt werden - eine Dienstleistung, die bis dato nur wenige kannten und alle aufhorchen ließ.

Miriam Engelhardt empfahl, ihr vorab die eigene Medikation zukommen zu lassen und einen Beratungstermin zu vereinbaren. Im zweiten Teil des Nachmittags ging es um das e-Rezept. Die Referentin erläuterte die Vorteile dieser digitalen Lösung, wie z.B. die vereinfachte Abwicklung und die bessere Übersichtlichkeit. Sie beantwortete zahlreiche Fragen der Teilnehmer, verwies aber an dieser Stelle auch auf die Unterstützung von Diana Sterk aus dem Bürgerkontaktbüro im Rathaus, die sich an dem Thema beteiligte und den Anwesenden schon zuvor bei der Handhabung mit dem e-Rezept ihre Hilfe angeboten hatte. Diana Sterk informierte über weitere Hilfsangebote zuhause und forderte auf, sie im Rathaus - auch unangemeldet - zu besuchen.

Der Vortrag hat gezeigt, wie wichtig es ist, sich regelmäßig über Medikamente und neue Entwicklungen im Gesundheitswesen zu informieren.

An dieser Stelle herzlichen Dank an „unsere“ Apothekerin Miriam Engelhardt, an unsere Gemeinwesenarbeiterin Diana Sterk, an unsere unentbehrlichen Kuchenbäckerinnen und -bäcker und nicht zuletzt an unsere interessierten und aufmerksamen Gäste.



Büchereinachrichten



Öffnungszeiten über die Pfingstferien

In den Schulferien ist die Bücherei während der üblichen Schulstunden (Vormittagszeiten) nicht geöffnet.



Pfingstsonntag und Pfingstmontag (8. und 9. Juni) bis einschließlich Samstag, 14. Juni hat die Bücherei komplett geschlossen.
Ab Sonntag, 15. Juni sind wir zu den Nachmittagszeiten sowie samstags und sonntags wieder für Sie da (ausgenommen an Fronleichnam). Wir wünschen Ihnen schöne Pfingsten und erholsame Ferien.



Was war sonst noch im Mai? Ausflug mit Kälteeinbruch von Bodnegg nach Montreal!

Ob Heinz Noppel seine Mitmenschen nach Tansania, Botswana, in die Bodnegger Wälder oder in diese Kanadas führt - es sind immer faszinierende Eindrücke von Natur, Kultur, von Land und Leuten, von großer Geschichte und kleinen Geschichten, meist selbst erlebt - neue Ansichten und Sichten, die er - mit seiner Frau überwiegend selbst erlebt - seinem Publikum sehr anschaulich und mit viel Humor bietet.

In seinem jüngsten Bildervortrag am 16. Mai in der Bücherei nahm er seine Reisegesellschaft auf eine virtuelle Tour in den Osten Kanadas mit. Bereits bei der Landung war aus dem Flugzeug heraus zu sehen, dass die pulsierende Millionenstadt Montreal auf einer großen Insel liegt, eine einzigartige Lage im mächtigen St. Lorenz-Strom, die nur über verschiedene Brücken mit dem Festland verbunden ist. Zu sehen ist eine atemberaubende Natur und riesige Wasserlandschaften, die Montreal umgeben. Der St. Lorenz-Strom, der von den fünf Großen Seen gespeist wird und schließlich in den Atlantik mündet, prägt die Landschaft und das Leben in der Gegend. Auch die weitere Fahrt über Quebec-City bis nach Ottawa im kanadischen Alltag beeindruckten vor allem durch ihre Ursprünglichkeit, ihre lebendige Natürlichkeit und Klarheit einerseits sowie der überdimensionalen HighTec andererseits! Heinz Noppel lieferte auch eigene frostige Einblicke in das kanadische Winterleben mit Schlittenfahrt und dem Nationalsport Eishockey, der in Kanada eine riesengroße Bedeutung hat. Herzlichen Dank an unseren bewährten Reiseführer für seine faszinierenden Einblicke in eine ferne Welt, danke an alle Besucherinnen und Besucher!

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Florian Störzer

07520 1442

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg

florian.stoerzer@drs.de

Gemeindefereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Telefon: **07529 4329959**

Pfarrstadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier

Mobil 0151 4080 6708

Leonie.Frosdorfer@drs.de



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Pfarramt Frau Erika Malsam

Telefon: 07520 2145

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg

stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de

stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag

09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag

09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch

09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr

Freitag

09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | **Schlier**



Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Telefon: 07529 854

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier

stmartin.schlier@drs.de

Montag und Donnerstag

09.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch

08.00 - 09.30 Uhr

Donnerstagnachmittag

15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,

Dagmar Deuringer

Telefon: 07529 912880

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier

Mobil 0179 6810 742

Dagmar.Deuringer@kpfl.drs.de



**MINISTRANTEN
BODNEGG**

Freitag, 6. Juni

18 Uhr Eucharistiefeier

Hanna R., Moritz, Maria, Hanna H.

Sonntag, 8. Juni

10:30 Uhr Hochamt Pfingsten

Marie, Johannes, Mario, Max, Isabel, Lotta, Greta, Peter

Freitag, 13. Juni

18 Uhr Eucharistiefeier

Benedikt, Chiara, Sarina, Binta-Lisa

Sonntag, 15. Juni

09 Uhr Dreifaltigkeitssonntag

Thara, Jonna, Karl, Paul, Felix, Annabelle, Rebekka, Timo

Blumen- und Pflanzenableger auf dem Wochenmarkt

Am Freitag, 13. Juni, erwartet die Besucherinnen und Besucher des Wochenmarktes den besonderen Stand von Frau Klara Gorny, die dort Blumen- und Pflanzenableger verschiedenster Art auf Spendenbasis anbietet. Der Erlös kommt der Renovation der Kapelle Oberwagenbach zugute. Wer selbst bereits ausreichend mit Pflanzen versorgt ist, das Vorhaben aber gerne unterstützen möchte, hat ebenfalls die Möglichkeit, eigene Ableger vor Beginn des Wochenmarktes (7:45 Uhr bis 8:00 Uhr) direkt am Stand von Frau Gorny abzugeben.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an Frau Klara Gorny für Ihre Initiative und ihr großes Engagement!



Gottesdienstordnung vom 06.06.2025 – 15.06.2025

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	Bodnegg St. Ulrich und Magnus	Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	Schlier St. Martin	Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Freitag, 06.06.2025; Herz-Jesu-Freitag Hl. Norbert v. Xanten	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Pfingstnovene † Franz Egger	18:00 Uhr Pfingstnovene	18:00 Uhr Pfingstnovene	15:00 Uhr Herz-Jesu-Andacht 18:00 Uhr Pfingstnovene
Samstag, 07.06.2025; Herz-Mariä-Samstag		18:00 Uhr Rosenkranz		17:00 Uhr Beichtgelegenheit 18:00 Uhr Hochamt zum Vorabend von Pfingsten
Sonntag, 08.06.2025; Hochamt Pfingsten Renovabis Kollekte L1: Apg 2, 1-11 L2: 1 Kor 12, 3b-7.12-13 Ev: Joh 20, 19-23	10:30 Uhr Hochamt 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier		08:45 Uhr Hochamt, mitgestaltet vom Gesamtchor	
Montag, 09.06.2025; Pfingstmontag Hl. Ephräim der Syrer L1: Apg 19, 1b-6a L2: Röm 8, 14-17 Ev. Joh 3, 16-21 Dienstag, 10.06.2025	St. Theresia Rosenharz Kein Gottesdienst	10:00 Uhr Eucharistiefeier		Keine Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 11.06.2025; Hl. Barnabas, Apostel	18:00 Uhr Eucharistische Anbetung	18:00 Uhr Rosenkranz Keine Messe 18:00 Uhr Rosenkranz	Keine Messe	Keine Eucharistische Anbetung
Donnerstag, 12.06.2025;		18:00 Uhr Eucharistische Anbetung 18:00 Uhr Rosenkranz		Keine Messe
Freitag, 13.06.2025; Hl. Antonius v. Padua	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier	18:00 Uhr Eucharistische Anbetung 18:00 Uhr Rosenkranz		Keine Messe
Samstag, 14.06.2025;		18:00 Uhr Vorabendmesse zum Hochamt		
Sonntag, 15.06.2025; Hochamt Dreifaltigkeitssonntag, Hl. Vitus L1: Spr 8, 22-31 L2: Röm 5, 1-5 Ev: Joh 16, 12-15	09:00 Uhr Hochamt 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier		10:30 Uhr Hochamt 11:45 Uhr Taufe von Jonah Fischer Ilana Josefine Rist Robin Julius Holtfort	



Christi Himmelfahrt am 29. Mai 2025

Obleich es uns Petrus mit Blick auf Himmel und Wetterbericht in der vergangenen Woche nicht so leicht gemacht hat, klarte der Himmel am Himmelfahrtstag auf und es war weder zu kalt noch zu warm, sodass wir sorgenfrei diesen Festtag im wahrsten Sinne des Wortes „begehen“ konnten. Nach dem Hochamt in der Pfarrkirche, das der Kirchenchor unter der Leitung von Helga Rische und Michael Rische an der Orgel meisterhaft gestaltet haben, und das einmal mehr von den zahlreichen Ministrantinnen und Ministranten umrahmt wurde, konnten wir mit unserer Gemeinde und begleitet von den Fahnen der Kolpingfamilie hinaus in das Ösch, in Feld, Flur und unser Dorf ziehen, um dort den Segen Gottes für Wachstum, Gedeihen, Frieden, Wohlergehen und Sicherheit zu erbeten.

Danke allen Familien, welche die Altäre wiederum so schön geschmückt haben. In Bodnegg ist durch die Beteiligung der Musikkapelle und der hiesigen Blutreitergruppe dieser Tag zudem immer besonders festlich und erhebend. Vergessen sei auch nicht, unserer örtlichen Feuerwehr zu danken, welche für die Sicherung und Sperrung der Straße unser sicheres Geleit ermöglichte. Im Namen unserer Kirchengemeinde darf ich allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön und ein großes vergelt's Gott sagen! Es ist einfach schön, wenn Tradition lebt und lebendig ist und einen Widerhall in vielen Herzen findet. Pfarrer Florian Störzer



Quelle Foto: Michael Behling

Information

Das Pfarrbüro in Bodnegg ist von Dienstag, 10. Juni bis einschließlich Freitag, 13. Juni nicht besetzt. In dringenden Fällen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro in Schlier unter 07529/854 oder Stmartin.schlier@drs.de

Ab Montag, 16. Juni 2025 ist das Pfarrbüro zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Seelsorgeeinheit Voralldgäu

Kollekte-Pfingstaktion

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2025

Liebe Schwestern und Brüder, in der Bibel lesen wir: „Gott erschuf den Menschen als sein Bild, als Bild Gottes erschuf er ihn“ (Gen 1,27). Für Christinnen und Christen bedeutet das: Jeder Mensch besitzt – als Ebenbild Gottes – eine unveräußerliche Würde, die ihm nicht genommen werden kann.

In der Realität aber erleben wir, wie die Würde des Menschen allzu oft mit Füßen getreten wird.

Frauen und Männer werden aufgrund ihrer Herkunft, ihrer Religion oder ihrer Einstellungen ausgegrenzt und geringgeschätzt. Sie müssen Kriege und Diktaturen erleiden, sie werden wie Ware gehandelt, missbraucht und ausgebeutet, leben in Not und menschenunwürdigen Verhältnissen – überall auf der Welt, auch im Osten Europas. Darauf macht Renovabis, die Solidaritätsaktion der katholischen Kirche in Deutschland mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa, aufmerksam und stellt ihre diesjährige Pfingstaktion unter das Motto: „Voll der Würde. Menschen stärken im Osten Europas“.

Die Aufmerksamkeit richtet sich dabei vor allem auf drei Gruppen,

denen Renovabis mit seinen Partnern vor Ort zur Seite steht: die Angehörigen der Roma-Minderheit, die in vielen Ländern nach wie vor an den Rand der Gesellschaft gedrängt werden; Frauen und Mädchen, die Opfer von Menschenhandel werden; und nicht zuletzt die Menschen in der Ukraine, die unter den schwerwiegenden Folgen des Krieges leiden.

Wir bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Anliegen von Renovabis durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende und helfen Sie mit, die Würde der Menschen im Osten Europas zu stärken. Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Klaus Krämer
Bischof

Missionsonntag

Außerordentlicher Missio-Sonntag

Im Rückblick auf den außerordentlichen Missio-Sonntag in unserer Seelsorgeeinheit am 24. und 25. Mai 2025 will ich es persönlich und auch im Namen von Bertrand Bazil, der ja in Schlier, Grünkraut und Unterankenreute sein Hilfsprojekt zur Errichtung eines Brunnens in seiner Heimat Burkina Faso vorgestellt hat, nicht versäumen, für alle Offenheit aber auch für alle Großherzigkeit ein herzliches Dankeschön zu sagen!

Durch die Kollekte aller vier Gemeinden und durch den Beitrag, den das Benefizkonzert am 11. Mai in Schlier durch Herrn Friedrich an der Orgel und Herrn Malmer an der Trompete erbracht hat, können wir für das Projekt „Hilfe für Wapa“ die stolze Summe von 3.227,22 EUR überweisen! Danke allen Gebern und Unterstützern und Danke auch den Damen und Herren der Kirchengemeinderäte, die dieses Projekt unterstützt haben. Mit Bertrand Bazil bleiben wir selbstverständlich in Verbindung und werden über den Fortschritt informieren. Pfarrer Florian Störzer



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

GEMEINDEAUSFLUG

Sonntag, 29. Juni 2025

Laupheim - Eine Stadt mit einer besonderen Beziehungsgeschichte zwischen Christen und Juden

Im Jahr 2024 feierte die Stadt ein ganz besonderes Jubiläum: 300 Jahre jüdisches Leben. Laupheims Geschichte wurde maßgeblich durch das Zusammenleben von christlicher und jüdischer Bevölkerung geprägt. Bis heute sind die Spuren in der Stadt noch sichtbar.

Unser Tagesprogramm

Privater Transfer nach Ravensburg (Fahrgemeinschaften)

08:15 Treffpunkt am Bahnhof in Ravensburg

08:46 – 09:52 Zugfahrt nach Laupheim mit Umsteigen in Biberach

10:00 Treffen mit unserer Gästeführerin in Laupheim Besichtigungsprogramm: Museum zur Geschichte von Christen und Juden im Schloss Großlaupheim, Jüdischer Friedhof mit Bronner Haus (mit Pause!)

13:00 Freizeit mit Besuch des Kinder- & Heimatfestes Laupheim mit Festzelt, Biergarten, Festumzug: Motto „Weltreise im Herzen“

15:45 Treffpunkt am Bahnhof in Laupheim

16:02 – 17:11 Zugfahrt zurück nach Ravensburg mit Umsteigen in Biberach

17:11 Planmäßige Ankunft Ravensburg Bahnhof

Private Heimfahrt (Fahrgemeinschaften)

Kosten: 25 € pro Person zuzüglich Verpflegungskosten vor Ort
Sollten Sie ein **Deutschland-Ticket** haben, betragen die Kosten **15 € pro Person**.

Wir bitten um **Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 12. Juni** im Evangelischen Pfarramt Vogt (telefonisch: **07529 – 1782** oder per E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de)

Wir freuen uns auf Sie und einen interessanten, unterhaltsamen und heiteren Ausflugstag!

Friederike Meltzer, Alexander Auffinger und Hermann Engbers



Ich versteh' Dich nicht!

Der Sommer kommt. Wie? Das wissen wir noch nicht. Und Pfingsten kommt. Das Fest, bei dem es ums Reden und Verstehen geht. Was macht das mit uns? In meinem Alltag kommt mir der Satz: Ich versteh' Dich nicht. Sehr oft und ganz leicht über die Lippen. Im Gespräch mit meinem Sohn, wenn es mal wieder ums Zocken geht. Im Gespräch mit meiner Exfrau, wenn es um Erziehung geht. Im Gespräch mit einem Pfarrer, wenn es um Auferstehung geht. Im Gespräch mit meinem Nachbarn, wenn es um Politik geht. Im Gespräch mit einem Freund, wenn es um die Bundesliga geht. Und manchmal auch im Ausland, wenn es um die Frage nach dem Weg geht. In den seltensten Fällen liegt es an der Sprache. Fast immer liegt es an mir. Mir fehlt die Bereitschaft, mich ganz auf die anderen einzulassen. Es geht gar nicht ums Verstehen. Es geht darum, dass ich anderer Meinung bin. Und die möchte ich doch bitte behalten. Da fehlt mir die Offenheit. Die Bereitschaft, die anderen so zu sehen wie sie sind. Und wie ihr Leben gerade ist. Und was für sie wichtig und richtig ist. Und an diese Offenheit kann ich mich an Pfingsten erinnern lassen. Ich kann meine Ohren und mein Herz weit öffnen für die Bedürfnisse der anderen. Und kann ihnen ihre Meinung lassen. Und kann nachfühlen, wie es ihnen geht. Und kann meine Meinung behalten. Und wir können trotzdem gemeinsam unterwegs sein. So wünsche ich mir mein Pfingsterlebnis. *Christof Schäfer*

Wochenplan

Freitag, 06. Juni

12.30 Uhr Mittagsmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt. Gemeinsam Lachen, Plaudern, Essen. Anmeldungen im Pfarramt Vogt bis Mittwoch 12.00 Uhr.

Sonntag, 08. Juni Pfingstsonntag

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. Sach 4,6

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

Das Opfer ist für aktuelle Notstände bestimmt.

Montag, 09. Juni Pfingstmontag

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. Sach 4,6

10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Ulrike Boss und Gerda Geiger

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Dienstag, 10. Juni

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder ab 4 Monate, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Donnerstag, 12. Juni

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Ev. Gemeindehaus Vogt.

Sonntag, 15. Juni Trinitatis

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth; alle Lande sind seiner Ehre voll. Jes 6,3

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Prädikant Wolfram Freitag

Das Opfer ist für das Mittagsmahl bestimmt.

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), **in den Schaukästen und an dieser Stelle!**

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
Büro Atzenweiler, Frau Heist: Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr
E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,

Finkenweg 8,
88267 Vogt,
E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Homepage: www.miteinanderkirche.de

Kindergartennachrichten



Kinderhaus Papperlapapp

Ein erlebnisreicher Ausflug vom Kinderhaus Papperlapapp

Vor ein paar Wochen durften die Kinder vom Kinderhaus Papperlapapp den Bauernhof von **Familie Beigger** in Felben besuchen. Die **Firma Schuler Omnibusverkehr** hat sich bereit erklärt, einen kleinen Umweg zu fahren und uns direkt in Felben aussteigen lassen. Schon allein die Busfahrt war für die Kinder ein spannendes Erlebnis.



Andrea Beigger hat uns dann auf dem Hof empfangen. Ein paar Kaninchen warteten schon auf der großen Wiese und wurden gleich zu Beginn von den Kindern beobachtet und gestreichelt. Nach einem Rundgang im Kuhstall und ein Probesitzen im Traktor, sind wir zu den Hühnern gelangt. Beim Eier sortieren haben die Kinder fleißig mitgeholfen und die noch warmen Eier vorsichtig in die Eierpaletten gelegt.

Bei schönstem Sonnenschein haben wir den Rückweg dann allein gemeistert. Wir danken ganz herzlich der **Familie Beigger** und der **Firma Schuler Omnibusverkehr** für diesen

erlebnisreichen Tag!
Das Kinderhaus Papperlapapp



Vereinsnachrichten



Skifreunde Bodnegg e.V.



Bodnegg mobil e.V.

Bodnegg Mobil e.V.

Ich kann (derzeit) nicht Auto fahren
oder habe kein Auto und muss

- ins Krankenhaus,
- zum Arzt,
- zur Apotheke,
- zur Physiotherapie,
- zum Einkaufen,
- oder zu anderen Terminen.

Wir fahren Sie!

- dienstags, donnerstags, freitags von 8:00 – 17:00 Uhr

Fahrten buchen

- montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

Anruf genügt!

07520-920808 oder 0151-47080387



Katholischer Frauenbund Bodnegg



Nachlese „Der meditative Spaziergang mit Klaudia Hirmke“ vom 17. Mai 2025

Pünktlich um 10 Uhr starteten 8 Frauen mit Klaudia Hirmke, nach kurzer Lagebesprechung aufgrund des wechselhaften Wetters, auf der Liegewiese des Singenberger Badeweiher mit sanften Yogaübungen, die

den Körper aufwärmten und die Teilnehmerinnen bei sich selbst ankommen ließen.

Das Wasser plätscherte, die Vögel zwitscherten und Enten wackelten über die Wiese als der Wind auffrischte und sich wieder beruhigte.

Dann ging es auch schon los auf den meditativen Spaziergang. Aufgrund des Wetters konnte dieser nicht wie geplant Barfuß stattfinden, deswegen konzentrierten sich die Teilnehmerinnen vielleicht noch mehr auf die Aussicht. Gestartet wurde der Spaziergang im Singenberger Wald an einem kleinen Bächle mit einer Meditation die Klaudia vorlas. Danach ging es im Stillen vorbei am Waldkindergarten wieder an den Waldrand. Dort erhielten die Teilnehmerinnen die Aufgabe sich auf einen Gedanken, der Ihnen in den Kopf kam, zu konzentrieren. Beim nächsten Halt konnte dieser Gedanke geteilt und besprochen werden.

Als die Gruppe wieder zurück am Badeweiher war, wurde ins Schloss Amtzell umgezogen. Vor Ort hatte Klaudia schon einen Raum vorbereitet in dem der Abschluss, mit einer weiteren Yoga- und einer Entspannungseinheit, folgte.

Als Überraschung servierte Klaudia den Teilnehmerinnen dann eine ayurvedische Tomatensuppe mit Dinkelbrot.

Übrigens bietet Klaudia laufend Kurse an, unter www.klaudias-yoga-oase.de sind diese zu finden.

Gut gestärkt und in der eigenen Mitte angekommen machten sich die Teilnehmerinnen dann wieder auf den Weg nach Bodnegg.

Namaste

Besuch vom Schino, Eisbaden, ein Abschiedund mehr Rückblick auf die Skisaison 24 / 25 der Skifreunde

Gestartet sind wir in die Wintersaison mit unserem Skibasar am 20. Oktober 24. Voller Vorfreude auf die bevorstehende Saison war der wie immer gut besucht und ein voller Erfolg. Viele fleißige Helfer haben viele fleißige Käufer prima für den Winter ausgestattet. Leckerschmecker war's Anfang Dezember beim Weihnachtsessen in Gasthof Löwen in Prestenberg.

...und so richtig in den Winter gestartet, sind unsere Skilehrer kurz vor Weihnachten mit der vereinsinternen Fortbildung. Die war dieses Mal endlich wieder 2-tägig und konnte ganz in der Nähe im Bregenzerwald statt-finden. Was für ein Glück wir hatten, denn wir wurden sogar auch noch mit etwas Neuschnee unter den Brettern belohnt.

Also prima vorbereitet und auch die Teilnehmer top ausgerüstet, konnten dann an den beiden letzten Januarwochenenden unsere Skikurse in Schetteregg statt-finden.

Na klaro kam?.....wer wohl? Der echte Schino vorbei. Und der hat den Kindern höchstpersönlich Gummibärle gebracht. Die haben daraufhin, zusammen mit ihrem/r Skilehrer/in, aus voller Kehle unser Schinolied geträllert. Einige haben beim großen Skikursabschlusskreis sogar noch weitere selbst kreierte Strophen vorge-sungen. So gingen für 65 Kinder 3 tolle Skikurstage zu Ende. Auch im Februar waren wir wieder in Schetteregg. Diesmal mit 28 Jugendlichen zum Jugendcamp im Lifthus. Schon auf der Hinfahrt am Freitagnachmittag im Bus war Partystimmung. So sollte es auch die beiden darauffolgenden Tage weiter gehen. Im Vergleich zum letzten Jahr konnten wir nämlich „richtig“ Ski- bzw. Snow-boardfahren. Von morgens bis zur letzten Liftfahrt waren alle auf der Piste. Unsere Unterkunft direkt neben dem Sessellifteinstieg hat uns das leicht gemacht. Nach Liftschluss war aber keines-falls „Ende des Tages“ für uns. Zum „Apres Ski“ gings nämlich an den Bergbach zum Eisbaden in einem kleinen Staubecken. Das belebte die Geister. Sodass alle zum bunten Hüttenabend wieder bereit waren und wir auch da einen Riesenspaß beim Modelwettbewerb hatten. Die Nacht war kurz, denn auch am nächsten Morgen hüpfen einige Teilnehmer/innen schon vor dem Frühstück wieder ins eisige Wasser, um frisch in den Skitag zu starten. Mit wenig Schlaf, dafür aber vielen tollen Erinnerungen stiegen alle unverletzt und glücklich am Sonntag zur Heimfahrt wieder in den Bus. Und das allerbeste kommt ja zum Schluss: pünktlich zur Abfahrt setzte der Regen ein.....der hatte sich zurückgehalten, sodass trotz der schlechter werdenden Schneelage, der Sessellift genau bis Sonntag 16.00 Uhr für uns geöffnet war.

Im März kann dann nach 18 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit als unser Skischulleiter der offizielle Abschied von Markus Bernhard. Zusammen mit einer Fotoshow, aus Bildern der letzten 18 Jahre von Markus als Snowboarder und Skifahrer, lecker Pizza und oberleckerem Kuchen zum Nachtsch, wurde Markus ein riesiges Dankeschön ausgesprochen. Auch an dieser Stelle nochmal herzlichen Dank Markus für deinen unermüdlichen, zuverlässigen, immer souveränen und den Überlick fürs's große Ganze behaltenden Einsatz und die viele Zeit, die du uns mit deiner Arbeit als Skischulleiter geschenkt hast.

Nachdem wir bei unserer diesjährigen Jahreshaupt-versammlung auch den Vorstand erfolgreich entlastet und dann wieder gewählt haben, freuen wir uns auf unser Sommergrillfest in Seers am 04. Juli 25. Dazu möchten wir euch heute schon zu einem „Save the date“ Vermerk in eurem Kalender einladen.

Und last but not least: Falls auch DU Lust hast bei uns Skilehrer /in zu werden oder dich bei den Skifreunden zu engagieren, melde dich bei uns. Einfach über die Homepage: www.skifreunde-bodnegg.de

Skilehrerfortbildung
Skikurse
Katrin Schmid



TSV Bodnegg

Abteilung Fußball

Herren:

Ergebnisse:

13.05 TSV Bodnegg II - SV Reute II 1:0
18.05 TSV Bodnegg - SV Reute 0:0

Kommende Spiele:

25.05 SV Haisterkirch II - TSV Bodnegg II, 13:00 Uhr, Sportplatz Haisterkirch
25.05 SV Haisterkirch - TSV Bodnegg, 15:00 Uhr, Sportplatz Haisterkirch

Jugend:

Ergebnisse:

E-Jugend 17.05 TSV Bodnegg - Spvgg Lindau III 6:0
D-Jugend 16.05 FG 2010 WRZ I - TSV Bodnegg 7:0
B-Jugend 18.05 TSV Bodnegg 9er - SGM FC Leutkirch/Herl/Frie II 9er 1:1

Kommende Spiele:

F-Jugend: 24.05 F-Jugend Spieltag in Ravensburg, Erstes Spiel Bodnegg 10:18 Uhr, Sportplatz TSB Ravensburg
E-Jugend: 21.05 SGM TSV He/No/Bo II - TSV Bodnegg, 17:30 Uhr, Sportplatz SC Bodolz
D-Jugend: 24.05 TSV Bodnegg - SGM VFL Brochenzell/Union MBK II, 15:15 Uhr, Sportplatz Bodnegg
B-Jugend: 25.05 TSG Ailingen II - TSV Bodnegg 9er, 11:00 Uhr, Sportplatz Ailingen

Wir suchen Unterstützung für unseren Jugendbereich und den Verein!

Unser Verein lebt von Engagement und Gemeinschaft! Deshalb suchen wir motivierte Helfer:innen, die unsere Jugenden unterstützen – sei es beim Training, bei Spielen oder organisatorischen Aufgaben.

Aber auch darüber hinaus freuen wir uns über jede helfende Hand, die sich aktiv ins Vereinsleben einbringen möchte – ob bei Events, in der Organisation oder bei anderen Aufgaben. Interesse? Dann melde dich bei uns! Wir freuen uns auf dich!

Tel: +4917647138187

E-Mail: joshua.schlecker@tsv-bodnegg.de



3 Räuber e.V.

Schnupper-Zirkusworkshop

Wer Lust hat das Zirkustraining beim 3 Räuber e.V. auszuprobieren ist herzlich zum Schnupper- Zirkusworkshop eingeladen!
Wo: Zirkuszelt / Baltersberg 1 88285 Bodnegg

Wann: Freitag, 18. Juli.2025 16:00 -18:00

Was: Zirkusworkshop, Spiele, gemeinsames TrainingFür: Alle Kinder zwischen 7 - 14 Jahren, die gerne unterschiedliche Zirkusdisziplinen kennenlernen und trainieren möchten. Wir trainieren gemeinsam Akrobatik, Jonglage, Luftakrobatik wie Trapez und Vertikaltuch, Balancetechniken wie Slackline oder Kugeln. Das Schnupper Training richtet sich an alle neuen Kinder, die noch nie bei uns im Training waren und die Lust haben, Zirkus kennenzulernen. Vorkenntnisse oder besondere Fähigkeiten sind nicht erforderlich.

Kosten: keine, dank einer Förderung

Mitbringen: Trainingssachen / Vesper / Trinkflasche

Anmeldung: www.3raeuber.de

Was sonst noch interessiert

Schüler-/Jugendlichathletik

Allgäu-Meeting Leutkirch

Am 1. Juni fand bei tollem Sommerwetter in Leutkirch das Allgäu-Meeting für Kinder und Jugendliche in den Altersklassen der KiLa-Kinder bis hin zur U14 statt. Vom ASV Waldburg und somit der LG Welfen waren Jana Burtscher in der U14 und in der U12 Liya Gropper und Jana Link am Start. Und sie waren alle in hervorragender Verfassung

In der U14 in der Altersklasse W13 startend wurde Jana in einem stark besetzten 75m Sprint mit dem 5. Platz belohnt und erzielte dabei eine neue PB (persönliche Bestleistung). In Ihrer Paradeisziplin dem Hochsprung sprang Jana 1,47m hoch und stand mit Platz 1 wieder ganz oben auf dem Treppchen. Im Weitsprung steigerte sie sich auf tolle 4,43m, was für Jana wiederum persönliche Bestleistung bedeutete. Die 4x 75m Staffel der LG Welfen mit unserer Jana und Tamara Hornbacher, Miriam Kuhnhäuser und Lotta Wagner (alle vom TV Weingarten) ersprinteten sich den tollen 3. Platz. Ein Staffellauf ist für Leichtathleten immer etwas besonderes, weil man als Gruppe und Mannschaft gemeinsam startet und ein reibungsloser Staffwechsel immer eine Herausforderung darstellt. Zum Abschluß lief Jana noch die 800m in 3:05,40 min was nach dem langen Wettkampftag dann sehr hart war und erreichte den 7. Platz.

In der U12 in der Altersklasse der W11 startete Liya Gropper beim Sprint über 50m und wurde mit dem Treppchen auf dem 3. Platz in 8,28s belohnt. Im Hochsprung steigerte sich Liya im Vergleich zum Hochsprung in Weingarten vor 4 Wochen um 6 cm auf 1,26m, was auch neue PB (persönliche Bestleistung) bedeutete und ganz klar den 1. Platz auf dem Treppchen bedeutete. Im Weitsprung sprang sie mit 3,98 cm auf den 2. Platz. Mit dem Ballwurf haderte Liya ein bisschen und erreichte bei 17 startenden trotzdem den tollen 7. Platz mit 25,50m. In der 4x 50m Staffel war Liya bereit in der gemischten Staffel mit 3 Jungs vom TV Weingarten zu laufen und hier standen die vier dann in 34,32s auf dem 1. Platz auch wieder glücklich auf dem Siegerpodest.

Jana Link startete in der U12 in der Altersklasse der W10 und war hier mit 8,14s die allerschnellste beim 50m Sprint und somit sogar schneller als die älteren der W11 und wenn wundert es, es war auch neue PB (persönliche Bestleistung). Super Jana und das bei 35 Sprinterinnen. Beim Hochsprung steigerte sich Jana im Vergleich zu Weingarten um 2cm auf tolle 1,10m, was Platz 3 bedeutete. Im Weitsprung landet sie ebenfalls mit gesprungenen 3,70m auf dem 3. Platz mit PB. Beim Ballwurf warf Jana 19,50m und erzielte den 8. Platz. Zum Abschluß lief sie dann noch die 800m und wurde hier nach finalem Endspurt mit dem 4. Platz in 3:11,19s belohnt. In der 4x 50m Staffel ersprintete sich Jana mit 3 anderen Mädchen vom TV Weingarten den 3. Platz.

So viele Medaillen haben unsere Waldburger noch nie nach Hause gebracht – Liebe Jana Burtscher, liebe Liya und liebe Jana Link – Ihr seid famos .



Liya Gropper (rechts)



Sommer, Sonne, gute Tat: Jetzt Blut spenden und liegend Leben retten

Schönes Wetter lockt in diesen Wochen viele Spender*innen weg von der Spendeliege. Unfälle und Krankheiten machen vor gutem Wetter keinen Halt. Das DRK ruft zur guten Tat auf.

Mit steigenden Temperaturen steigt auch die Lust auf Ausflüge und Unternehmungen. Erfahrungsgemäß ist bei zunehmender Sonnenscheindauer ein Rückgang der Spendeaktivität zu erwarten. Dabei wird Blut kontinuierlich und jeden Tag benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 2700 Blutkonserven benötigt. Leere Liegen können schnell zu einem Problem werden: Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die gesund sind und sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden.

Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10-15 Minuten. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann. Der DRK-Blutspendedienst bietet täglich zahlreiche regionale Termine an. Wer nicht alleine spenden möchte, motiviert einfache Freunde, Bekannte oder Verwandte, zusammen einen Termin zu reservieren.

Tipps für die Blutspende im Sommer. Eine Blutspende ist auch bei hohen Temperaturen möglich und ungefährlich. Auf folgende Dinge sollte man jedoch achten: Insbesondere im Sommer ist es wichtig, vor und nach der Blutspende ausreichend Wasser zu trinken und etwas zu essen. Als Snack vor der Spende eignen sich zum Beispiel gesalzene Nüsse - sie geben dem Körper das ausgeschwitzte Salz zurück. Um den Kreislauf zu schonen, sollte man vor und nach der Spende auf anstrengende Tätigkeiten oder übermäßigen Sport verzichten.

Aktion „Liegend Leben retten“: Vom 10. bis 20. Juni 2025 erhalten Blutspender*innen im Rahmen der mobilen Blutspendetermine in Baden-Württemberg und Hessen einen exklusiven „Liegend Leben retten“-Baumwollbeutel. Worauf warten?

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

NÄCHSTER TERMIN in 88289 Waldburg

Freitag, dem 20.06.2025

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Festhalle, Amtzeller Straße 20

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine



Tettninger Bähnlesfest

Anmeldeunterlagen für Vereine, Einzelhändler & Unternehmen sind online!

Am Sonntag, 14. September, ist Bähnlesfest. Ab sofort ist jetzt auch die Anmeldung für Vereine, Unternehmen und Einzelhändler möglich. Alle Formulare und Informationen stehen auf www.tettngang.de/baehnlesfest zum Herunterladen bereit.

Wichtig ist, dass alle Vereine und Unternehmen, die dabei sein wollen, sich schriftlich mittels der bereitgestellten Formulare anmelden. Das gilt auch für Einzelhändler, die vor dem eigenen Ladengeschäft eine Aktion anbieten möchten. Die Vergabe der Stände erfolgt ab Juli. Dank dem Einsatz der Vereine und Unternehmen wird das Bähnlesfest zu dem, was es ist: ein Markt in der Tettninger Kernstadt mit rund 400 Flohmarktständen zum Bummeln, Amüsieren und Stöbern. Traditionell konzentrieren sich die Bewirtungs- und Aktionsstände der Vereine und Einzelhändler auf Karlstraße, Bärenplatz, Montfortstraße, Montfortplatz und Schlosspark im Bereich der Schlossmauer.

Interessenten für einen Stand in der Flohmarktzone buchen den Platz online auf www.tettngang.de/baehnlesfest. Rechnung und Standgenehmigung erhalten die Marktbesucher ab Juli.

Info

Tettninger Bähnlesfest

Sonntag, 14. September 2025

Anmeldung auf www.tettngang.de/baehnlesfest für

• **Bewirtungs- und Aktionsstand** (Unterlagen zum Herunterladen)

• **Flohmarktstand** (nur online)

Veranstalter: Tourist Information, Stadt Tettngang, Montfortplatz 2, 88069 Tettngang, 07542 510 500, tourist-info@tettngang.de

Krumbacher Pfingstfest 06.-09.06.25 Reithalle Krumbach

Fr., 06.06.25, 20 Uhr Stimmung mit den Musikkapellen aus Gopertsweiler, Oberreitnau, Brochenzell
So., 08.06.25, 11 Uhr Frühschoppen MV Schwarzenbach, 14-16.30 Uhr MV Neukirch

Ab 20 Uhr SALUTE KRUMBACI – die große ITALO Nacht mit den Krumbacher Musikanten, Verleihung

Des Goldenen Stimmrohrs 25, Männerballett, Aftershowparty

Mo., 09.06.25, 11 Uhr Festausklang MV Gornhofen

Die Krumbacher Musikanten freuen sich auf viele Gäste von Nah und Fern

www.musikverein-krumbach.de

Tettninger Platzkonzerte auf dem Bärenplatz: Die Saison startet am 4. Juni mit dem Sternmarsch

Dieses Jahr beginnt die Saison der Platzkonzerte mit einem fulminanten Auftakt: Am Mittwoch, 4. Juni, finden sich gleich vier Musikkapellen zum Sternmarsch und Massenchor auf dem Tettninger Bärenplatz ein.

Ab 19 Uhr marschieren die Stadtkapelle Tettngang, die Musikkapellen aus Tannau, Hiltensweiler und Obereisenbach aus drei Richtungen zum Bärenplatz. Durch das Programm führt Manfred Ehrle, Präsident des Blasmusikverbands Bodenseekreis e.V. Polkas wie „Die Fischerin vom Bodensee“ oder „Böhmischer Traum“ lässt der Gesamtchor der vier Kapellen tongewaltig erklingen. Dirigiert werden die Kapellen von Hans-Peter Fuchs, Musikkapelle Tannau e.V., Lukas Zodel, Musikkapelle Hiltensweiler e.V., Benedikt Harscher, Musikverein Obereisenbach e.V., und Hubert Appenmaier, Stadtkapelle Tettngang.

Die Platzkonzert-Besucher genießen bei dem City-Wirt kühle Getränke und kleine Speisen. Plätze können unter 07542 53711 (Café Bar City) reserviert werden. Auf dem Torstuben-Areal bewirten die Tettninger Ministranten.

Das Konzert findet nur bei guter Witterung statt. Der Eintritt ist frei. In Folge unterhalten Kapellen bis Mitte August jeden Mittwochsabend Musikliebhaber bei gutem Wetter im Herzen der Stadt. Weitere Informationen unter www.tettngang.de/platzkonzerte.

Info: Tourist Information, Montfortplatz 2, 88069 Tettngang,

+49 7542 510 500,

tourist-info@tettngang.de, www.tettngang.de/platzkonzerte.

Mit der Marketenderin Ida unterwegs in Stadt und Neuem Schloss

Sa, 7. Juni, 15:30 Uhr

Wie gut war sie wirklich, die „gute alte Zeit“, als die Grafen von Montfort noch in Tettngang herrschten? Marketenderin Ida erzählt Wissenswertes, aber auch viel Amüsantes beim Gang durch die von stattlichen Häusern und Kirchen geprägte Altstadt.

Mit Blick auf die Vergangenheit berichtet sie vom harten Leben des fahrenden Volkes, aber auch vom Alltag der Tettninger. Neugierig und gewitzt wie sie ist, findet sie auch einen Weg, sich und ihre Besucher - verbotenerweise! - durch die prachtvollen Gemächer im Schloss zu führen. Dabei nimmt sie sich selbst und andere nicht immer ganz ernst. Und so kommt manches zur Sprache, das wahrhaft ‚unerhört‘ ist.

Die Führung startet am Sa, 7. Juni, 15:30 Uhr, am Torschloss vor der Montfortstraße 41. Die Kosten belaufen sich auf 12 Euro pro Person, ermäßigt 6 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Information: Tourist Information, Montfortplatz 2, 88069 Tettngang, 07542 510-500, tourist-info@tettngang.de, www.tettngang.de/fuehrungen



Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Allgäu -

Wir laden Sie herzlich ein, am Samstag, 21.06.2025 um 14.00 Uhr zu unserem Gruppentreffen in Kisslegg; Treffpunkt ist der Bahnhof Kisslegg, Gleis 9.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer Betroffene sowie die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um



vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail direkt bei Hans Joachim Sauer, Tel. 0171-2887750
Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

Tag mit der Maus am 6. Juli 2025

Ravensburger Spieleland sucht Kinderfragen zum Thema „Musik, Tanz und Theater“

Guten Tag, wie kommt die Musik in die Geige rein? Können Roboter auch tanzen? Und wie merkt sich ein Schauspieler so viele Wörter? Es gibt viele spannende Fragen rund um das Thema „Musik, Tanz & Theater“. Für den großen „Tag mit der Maus“ am Sonntag, den 6. Juli 2025, sucht das Ravensburger Spieleland wieder spannende Kinderfragen.

Ein Highlight im Eventkalender des Ravensburger Spielelands bildet der große „Tag mit der Maus“, der in diesem Jahr am 6. Juli 2025 stattfindet. In einer Liveshow wird **erstmalig TV-Moderatorin Clarissa Corrêa da Silva** zusammen mit der Maus und ausgewählten Experten wieder spannende Kinderfragen beantworten, die im Vorfeld eingereicht wurden. Außerdem dürfen sich Groß und Klein den ganzen Tag auf ein spannendes Rahmenprogramm zum Mitmachen und Staunen freuen. Auch vorab werden schon einige der Fragen herausgepickt und auf kindgerechte Weise in den Kanälen des Ravensburger Spielelands beantwortet.

Fragesteller werden und gewinnen

Im Rahmen des Events werden an die Fragenkinder unter anderem **fünf Meet & Greet mit TV-Moderatorin Clarissa Corrêa da Silva** am 6. Juli 2025, fünf **Überraschungspakete** von Ravensburger und **hundert mal zwei Freikarten für den Tag mit der Maus** verlost. Als Hauptpreis darf sich eine Familie auf ein Familienticket für das Musical Cinderella im Festspielhaus Neuschwanstein freuen. Abgerundet wird der erlebnisreiche Tag für die kleinen und großen Gäste mit einer zauberhaften Bühnenführung. Die Einreichung der Fragen erfolgt **bis zum 22. Juni 2025** online auf der Spieleland-Website unter www.spieleland.de/maus, wo auch weitere Informationen zum „Tag mit der Maus“ zu finden sind. Zudem können Besucher und Besucherinnen vor Ort eine Fragekarte ausfüllen und in den „Maus“-Briefkasten am Haupteingang werfen.

Reit- und Fahrverein Krumbach e. V.

Am 14. und 15. Juni jeweils ganztägig veranstaltet der Reit- und Fahrverein Krumbach e. V. ein Dressurturnier mit Prüfungen der Kl. A bis Kl. M Kandare auf der Reitanlage in Krumbach 48. Für die Bewirtung ist bestens gesorgt, wir freuen uns auf viele Zuschauer und Besucher

Amtzeller - Justinifest mit anschließendem Fröhschoppen

Am **Pfingstmontag, 9. Juni 2025**, findet wieder der Festgottesdienst zu Ehren des Heiligen Justinus statt, an dem alle uniformierten Gruppen beteiligt sind. Die Musikkapelle Amtzell, die historische Bürgerwehr mit Spielmannszug und Justini-Grenadiere sowie die Fahnenabteilungen der Vereine freuen sich auf ihren aktiven Beitrag.

Der Gottesdienst in der Amtzeller Pfarrkirche St. Johannes und St. Mauritius beginnt um 9:00 Uhr, gefolgt von einer Prozession durch die Gemeinde mit Monstranz und der Reliquie des Hl. Justinus. Bei schönem Wetter findet der Fröhschoppen im Amtzeller Schulhof statt, während bei schlechter Witterung in die Turn- und Festhalle ausgewichen wird..

Musikalisch begleitet wird der Fröhschoppen von der Musikkapelle Amtzell..

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Alle Gäste aus nah und fern sind herzlich eingeladen!

Führung durch das Hochmoor Reicheremoos

Ravensburg: **Am Sonntag, den 15. Juni 2025** bietet Peter Sonntag, Bauingenieur und ehemaliger Kreisjägermeister, durch den BUND Ravensburg in Kooperation mit ForstBW eine Führung durch das Reicheremoos an. Auf dieser abwechslungsreichen Tour entdecken Interessierte das Hochmoor, bekommen Einblick in die geologischen Besonderheiten und die lange Geschichte

des Torfabbbaus im Reicheremoos und erfahren über die Bedeutung der Pflegemaßnahmen, die zum Schutz des Moors beitragen sollen. Die Wanderung zeigt die verschiedenen Facetten des Reicheremoos, vorbei an typischen Pflanzen und durch beeindruckende Landschaften.

Treffpunkt für die etwa dreistündige Exkursion ist um 14:00 Uhr das alte Torfwerk am Hundeplatz in Vogt. Bitte denken Sie bei der Veranstaltung an wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk. Insektenspray ist ebenfalls empfehlenswert. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Freitagmittag, 7. Juni um 12:00 Uhr unter www.bund-ravensburg.de - Termine. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro, für BUNDMitglieder ist die Teilnahme kostenfrei. Auch Kinder/Jugendliche nehmen kostenfrei teil.

Weitere Informationen: www.bund-ravensburg.de - Termine

Der Musikverein Obereisenbach sorgt am 17. Juli in Tettngang für Stimmung

Der Musikverein Obereisenbach e.V. ist am Mittwoch, 17. Juli, um 19 Uhr zu Gast auf dem Tettnganger Bärenplatz. Unter dem Motto „Blasmusik, die aus dem Herzen spricht“ überzeugen die Musiker*innen mit Marsch und Polka, aber auch mit Stimmungstiteln aus der Rock-, Pop- und Schlagerwelt. Benedikt Harscher dirigiert das Ensemble.

Der Musikverein Obereisenbach e.V. zählt als wichtiger Kulturträger der einst selbstständigen Gemeinde Obereisenbach. Heute ist der Ort Teil der Stadt Tettngang. Aktuell wird der Verein mit rund 70 aktiven Musiker*innen von dem Vorstandsteam Katja Klein (Verwaltung), Philipp Ruther (Veranstaltung) und Alfons Diemer (Öffentlichkeitsarbeit) geführt.

Konzertbesucher genießen bei den Wirten am Bärenplatz kühle Getränke und leckere Speisen. Plätze können unter 07542 53711 (Café Bar City) oder 07542 7452 (Brauerei und Gasthof zur Krone) reserviert werden. Auf dem Torstubenareal bewirbt der Sportverein Tannau 1968 e.V., Abt. Mach mit - bleib fit.

Die Gastgeber am Bärenplatz und die Tourist Information Tettngang freuen sich auf musikbegeisterte Besucher. Das Konzert findet nur bei guter Witterung statt. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen unter www.tettngang.de/platzkonzerte und bei der Tourist Information, Montfortplatz 2, 88069 Tettngang, +49 7542 510 500, tourist-info@tettngang.de.

EINMAL GRAF UND GRÄFIN SEIN

Kinderkostümführung im Neuen Schloss Tettngang am 15. Juni, 11 Uhr.

Letzte Plätze sichern!

In den Pfingstferien bietet die Tourist Information in Kooperation mit den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg am Sonntag, 15. Juni, 11 Uhr, für sechs- bis zwölfjährige Besucher die Kinderkostümführung im Neuen Schloss Tettngang an.

Die Führung ist das beste Rezept gegen Langeweile in den Ferien, erfahren doch die Kinder hautnah, wie vor 250 Jahren der Alltag im Schloss aussah. Wo speisten Grafen und Gräfinnen, wo tanzten sie, wo legten sie ihr müdes Haupt nieder? Gekleidet in barocke Kostüme, erkunden die jungen Adligen die Beletage, die Schlosskirche und den Bacchussaal.

Da Kostüme und damit auch die Teilnehmerzahl beschränkt ist, bittet die Tourist Information um Anmeldung zur Führung. Die Kosten belaufen sich auf 9 Euro pro Kind.

Information & Anmeldung: Tourist Information Tettngang, Montfortplatz 2, 88069 Tettngang, Telefon 07542 510-500, tourist-info@tettngang.de, www.tettngang.de/fuehrungen

Sie haben Fragen rund um das
Redaktionssystem Cross7?

Wir sind gerne für Sie da

Rufen Sie uns an unter 07154 8222-60 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an produktion@duv-wagner.de

WAGNER Druck + Verlag

Ihr Team von Druck + Verlag Wagner



Chris / Adobe Stock

Scheue Bergbewohnerin sucht
abgeschiedenes Revier in eisigen
Höhen. Tel.: 030.284984-1574

Helfen Sie mit einer Schneeleo-Patenschaft!

Schützen Sie mit uns die seltene Großkatze in den Hochgebirgen Asiens. Ihr Lebensraum schrumpft stetig – und sie wird nicht nur wegen ihres schönen Fells gejagt, sondern auch weil sie eine Bedrohung für die Viehherden der Einheimischen darstellt. **Bestellen Sie Ihre persönliche Patenurkunde ganz einfach auf [NABU.de/schneeleo-pate](https://www.nabu.de/schneeleo-pate).**

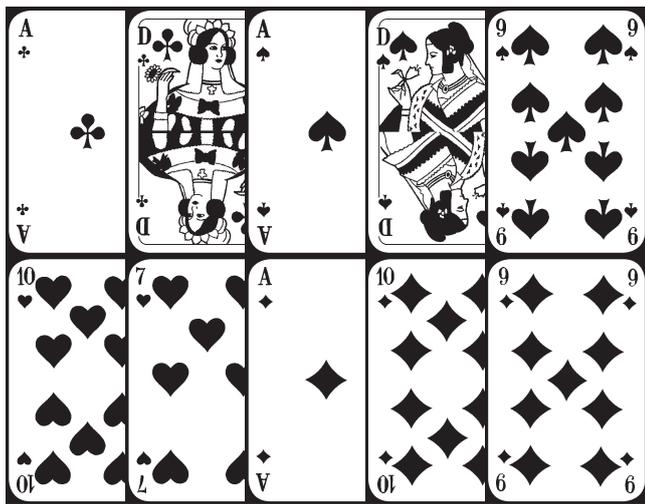


Patenschaften gibt es auch für Wölfe, Insekten, Fledermäuse, Adler, Zugvögel, Meere, Flüsse, Wald und Moore. **Eine Patenschaft können Sie auch verschenken!**



**Sie haben Fragen?
Wir sind gerne für Sie da:**
E-Mail: paten@NABU.de
Telefon: 030.284984-1574
[NABU.de/schneeleo-pate](https://www.nabu.de/schneeleo-pate)





Skataufgabe Nr. SK 0121

Kartenabbild: Kreuz-Ass, -Dame; Pik-Ass, -Dame, -9; Herz-10, -7; Karo-Ass, -10, -9

Lohnenswertes mehrmaliges Umdrücken

Bei einem Preisskat hat ein Teilnehmer – in Vorhand sitzend – nichts mehr zu verlieren, sondern allenfalls nur noch alles zu gewinnen. Das erklärt, warum er mit obigem Blatt die von Mittelhand gebotenen 24 hält und damit auch Alleinspieler wird. Zu allem Überdross beschert ihm der Skat lediglich Pik-7 und Karo-7. Eine höchst bedenkliche „Kiste“. Nach mehrmaligem Umdrücken legt Vorhand letztendlich ... in den Skat zurück, spielt ... und holt zum Schluss gewinnbringend das Maximum an Pluspunkten aus ihrem Blatt heraus. Kurios obendrein, dass Vorhand sogar noch ein anderes Spiel und bei einer anderen Drückvariante selbst Null ouvert gewonnen hätte.

Frage: Was drückt Vorhand bei welcher Kartenverteilung zu welchem Spiel, und wie verlaufen dabei die ersten drei Stiche?

© DEIKE PRESS 751R6651

Lösung: Vorhand (V): siehe Kartenabbild
Mittelhand (M): Pik-Bube, Karo-Bube; Kreuz-10, -8, -7; Pik-König; Herz-Ass, -König, -8; Karo-König
Hinterhand (H): Kreuz-Bube, Herz-Bube; Kreuz-König, -9; Pik-10, -8; Herz-Dame, -9; Karo-Dame, -8
 Skat bekannt
 Vorhand drückt Herz-10 und Karo-Ass zum Grand ohne vieren. Auch Herz ohne fünfen hätte sie mit folgenden drei Anfangsstichen gewonnen:
 1. **V Pik-Ass** M Pik-König H Pik-8 (+15)
 2. **V Karo-10** M Karo-König H Karo-8 (+14)
 3. **V Kreuz-Ass** M Kreuz-8 H Kreuz-9 (+11)
 Skat (+21)
 (+61)
 Drückt der Alleinspieler Kreuz-Ass und Kreuz-Dame, gewinnt er sogar Null ouvert.

MIETGESUCHE

Wochenend Papa sucht dringend günstige 2 Zimmer Wohnung in Grünkraut und Umgebung. ☎ 0151-72271290

ÄRZTE

Praxis Dr. Rösch

Am Kromerbühl 12, 88285 Bodnegg

vom 16.06.25 bis einschließlich 20.06.25 geschlossen.

Vertretung:

Praxis Dr. Kipp & Dr. Pommer in Neukirch, Kirchstr. 7, Tel.: 07528-951014
 Landärzte Amtzell, Grüntenweg 6, Tel.: 07520 - 95140



IHR TESTAMENT FÜR EINE WELT OHNE HUNGER

Bestimmen Sie selbst, was aus Ihrem Erbe wird. Bestellen Sie kostenlos und unverbindlich unseren **Testament-Ratgeber**.

Ihr Ansprechpartner: Ralf Wagner

☎ 030 279 099 785

✉ testament@aktiongegenhunger.de

🌐 www.aktiongegenhunger.de/testament



Ihre Spende lindert Armut

#ZusammenGegenArmut

Malteser Hilfsdienst e.V.

IBAN: DE10 3706 0120 1201 2000 12

BIC: GENODED1PA7

Stichwort: Armut

malteser.de/spenden-gegen-armut



GESCHÄFTSANZEIGEN

www.gold-macher.de
**Ankauf von Gold, Silber,
 Schmuck sofort in Bar!**
Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.
Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 • TT-Walchesreute • Tettlinger Str. 85

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
 Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
 Dt. Post AG

 **Malteser**
 ...weil Nähe zählt.



**Schnelle Hilfe
 auf Knopfdruck**
 Malteser Hausnotruf

Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:
 ☎ 0800 9966010* oder unter 📍 malteser-hausnotruf.de

* kostenlos

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre **Anzeige**
 auf unseren **Sonderseiten**
 um Ihr Unternehmen werbewirksam
 zu präsentieren.

KW 24/25*
**AUSBILDUNG
 &
 BERUF**

*in Pattonville

Interesse oder Fragen?
 Telefon 07154 8222-70
 Mail anzeigen@duv-wagner.de
 Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag
 Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

 **Wochen-Angebot**
 10.06. - 14.06.2025

Schweinerücken /-Steaks extramager, natur oder mariniert Aktion 100 g 1,29 €	Hackfleisch gemischt laufend frisch Aktion 100 g 1,29 €
Rinder-Bug / Falsches Filet saftig und mager Aktion 100 g 1,69 €	Rinder-Leber in Scheiben oder geschnetzelt Aktion 100 g 0,69 €
hausm. Schinkenwurst, süddt. Mortadella feinwürzig Aktion 100 g 1,29 €	Basler Schübling im Speckmantel ideal zum Grillen Aktion 100 g 1,49 €

SB-Angebote in unserer Kühltheke:

Geschlagene 4 Stück à ca. 90 g, im SB-Pack Aktion 1 Pack 2,99 €	Göttinger 4 Stück à ca. 60 g, im SB-Pack Aktion 100 g 1,29 €
Bierschinken 100 g geschnitten, im SB-Pack Aktion 100 g 1,59 €	Bauchscheiben gewürzt, 2 Stück à 100 g, im SB-Pack Aktion 100 g 0,99 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

METZGEREI
 Bergstraße 3 • 88267 Vogt
 Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
 www.metzgerei-fiegle.de

 **IMBISS
 PARTYSERVICE**

Zum Wochenende Donnerstag, 05.06. bis Samstag, 07.06.25

Schweinefilet auch als Spielß	100 g	1,99 €
Rückensteak vom Schwein	100 g	1,49 €
Weißwürstle wohlschmeckend	100 g	1,49 €
Bierwurst geräucht	100 g	1,49 €
Fleischsalat	100 g	1,39 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg
 (Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)
 wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**